Jahrgang 44 | Mittwoch, den 18. September 2013 | Nummer 38

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Helene in Szene

Eine Wilhelm-Busch-Theaterreise

Mit Bernd Surholt, Schauspieler u. Theatermacher

Sonntag, 22. September 2013
11:00 Uhr
Museum „Altes Brauhaus"
Homberg (Ohm)

ohm sweet ohm

Anzeige

CHRIST
seit Generationen
Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Wilhelm aus Gontershausen

Angebote vom 16.9. bis 28.9.2013 *Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke*

Hausmacher Leberwurst ..... 100 g **0,79 €**

Fleischwurst ..... 100 g **0,69 €**

Ger. Kartoffelwurst ..... 100 g **0,99 €**

Bauchfleisch frisch und gesalzen ..... 100 g **0,59 €**

Sauerei der Woche: Schinkenspeck ..... 100 g **1,39 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

19.09.13 Frühstück,
Homberger Hausfrauenverein
09:00 Uhr
Café Wolf

22.09.13 Helene in Szene -
Ohm sweet Ohm, Stadt Homberg
11:00 Uhr
Museum „Altes Brauhaus“

22.09.13 Dreschmaschinen- und
Backhausfest
11:00 Uhr
Gaststätte „Hainmühle“

24.09.13 Handarbeiten,
Homberger Hausfrauenverein
14:30 Uhr Familienzentrum,
Frankfurter Str. 1

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

21.09.,
Pfarrheim St.Bonifatius Amöneburg
Oktoberfest, Kirchengemeinden
Amöneburg und Rüdigheim

21.09.,
Bauhof der Stadt Amöneburg
Tag der Offenen Tür und Präsentation
der Feuerwehr

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

15.09.2013
11.00 Uhr 2. Apfel- und Erdapfelfest
Vorhof Getränke Müller /
Ohmstraße 5
Burg-Gemünden

14.09.2013
14.00 Uhr Oktoberfest
Feuerwehrgerätehaus
FC / Feuerwehr
Ehringshausen

21.09.2013
Altkleidersammlung
DRK

Impressum: BÜRGERZEITUNG

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Heimat- und Bürgerzeitungen

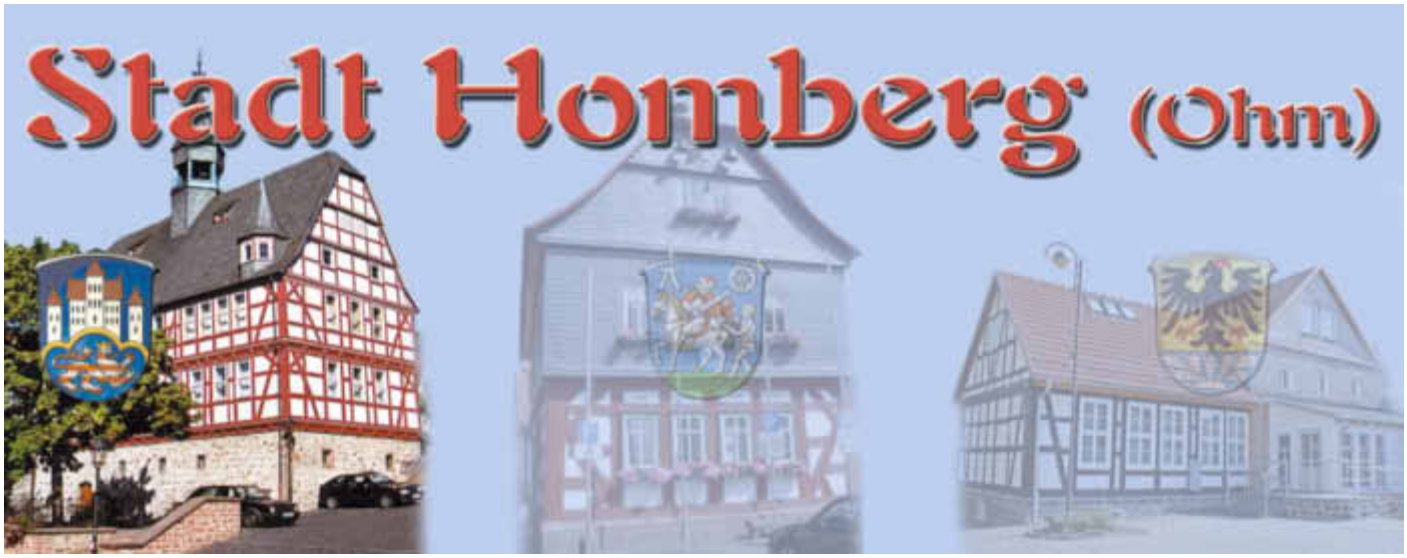
Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 6 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.



Das „Sagenhafte Schächerbachtal" erkunden

Wanderführer Hartmut Kraus lädt für Sonntag, den 22. September um 10 Uhr zu der kürzlich wegen Schlechtwetters ausgefallenen Wanderung erneut ein (Treffpunkt Stadthallenplatz). In kurzer Zeit viel Erleben, das garantiert diese kleine Runde durch das Sagenhafte Schächerbachtal bei Homberg/Ohm, die erst kürzlich vom Deutschen Wanderinstitut mit ganz hervorragendem Ergebnis bewertet worden ist. Im ersten Teil des Weges geht es vorbei an alten Mühlen und quer durch Waldgebiete mit herrlichen Altbaumbeständen. Die Fernblicke über das Ohmtal und die Amöneburg sind besonders lohnenswert. Dann geht es ins Reich der Bäche und Quellen - so klar, dass man daraus trinken kann. Bereits die Namen "Goldborn" und "Herrnteich" zeugen von den Sagen und Legenden aus der Zeit, als hier noch die "Schächer" - die Räuber - ihr Unwesen trieben. Auf dem Rückweg locken Hainmühle oder Pletschmühle zu einer Einkehr. Gute drei bis vier Stunden sollte man für die Wanderung einplanen. Der Teilnahmebeitrag liegt bei 5 EUR pro Person, Kinder zahlen 2,50 EUR und Familien 10 EUR. Um Anmeldung wird gebeten bei: Hartmut Kraus, Telefon 06633-7106. Bei starkem Regenwetter findet die Wanderung allerdings nicht statt. Alle Informationen zu den Vogelsberger Extratouren findet der interessierte Wanderer unter www.extratouren-vogelsberg.de.

Auf Trittsteinen geht's über die Ohm
(Foto: Hartmut Kraus)

Bekanntmachungen

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung
für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

	Vorwahl: 06633
Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	84-47
Telefax Bauhof	9110456
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Der Bürgermeister
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören
Sekretariat, Ohmtal-Bote:
Frau Deeg 184-21
Frau Heidt-Kobek 184-23
E-Mail: rund@homberg.de

Tourist-Info
Frau Ute Schneider
Marktplatz 1 184-43

Hauptverwaltung
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:
Herr Haumann 184-24
Gewerbe- und Standesamt:
Herr Dluzenski 184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:
Herr Böcher, Frau Klaper 184-29/26
Personalwesen:
Frau Nierichlo 184-27
Frau Jarkow 184-28
Frau Opper 184-51

Zulassungsstelle
Frau Claar 184-48

Finanzverwaltung
Amtsleiterin: Frau Hisserich 184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß 184-39/35
Rechnungswesen: Fr. Myska 184-37
Steueramt: Herr Schmitt 184-36

Bauverwaltung
Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und
Abwasserversorgung: Herr Rühl 184-32
Hochbau: Herr Tost/Frau Schweda 184-30/38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer
Gebäude: Herr Strauch 184-31
Liegenschaften/Marktwesen:
Frau Seibert/Frau Kraft/ 184-46/44
Bauhof 9110455
Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0162/8279451

Kindergärten
Integrative Kindertagesstätte Hochstraße 5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe 5537
Kindergarten Büßfeld 5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden 06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach 1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege 06641/977-420

Sonstige Einrichtungen
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil 212
Kläranlage 06429/495
Schwimmbad 9110040
Stadthalle 1218
Diakoniestation Ohm/Felda 06400/90243
Familienzentrum 3959805

Ortsvorsteher/innen
Appenrod - Herr Fleischhauer 5577
Bleidenrod - Herr Widauer 06634/295
Büßfeld - Herr Beyer 7456
Dannenrod - Frau Süßmann 911820
Deckenbach - Herr Becker 919175
Erbenhausen - Herr Österreich 06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler 292
Haarhausen - Herr Völlinger 1321
Höingen - Herr Gemmer 7122
Homberg - Herr Christ 1634
Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV 6158
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner 06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh 5234
Schadenbach - Herr Scholl 7185

Schulen
Grundschule Homberg 814
Grundschule Homberg, Außenstelle 382
Gesamtschule Ohmtal 5075

OBSTVERSTEIGERUNG 2013

Die Obstversteigerung der Stadt Homberg (Ohm) für den Stadtteil Homberg findet in diesem Jahr am

Donnerstag, dem 19. September 2013, 14.30 Uhr

statt. Treffpunkt ist das **Obstbaumgrundstück oberhalb der Speedwaybahn**.

Leider sind nur wenige der städtischen Obstbäume tragend, so dass sich ein Versteigern nur in diesem Bereich lohnt. Sofern jemand Interesse am Obst der Obstbäume mit der Nr. 1 (rechtes Eckgrundstück Abzweigung Richtung Dannenrod), Nr. 15 (großes Obstbaumstück Richtung Dannenrod rechts) oder an dem gesamten Obstbaumstück rechts oberhalb des Seniorenzentrums Goldborn hat, bitten wir, sich die Bäume vorab anzusehen. Diese können dann ebenfalls beim o. g. Versteigerungstermin ersteigert werden.

Die Pflege der städtischen Obstanlagen in den Ortsteilen Gontershausen, Haarhausen und Nieder-Ofleiden hat die Stadt Homberg (Ohm) seit einigen Jahren an die dortigen Obst- und Gartenbauvereine übertragen. Aus diesem Grund führen diese Vereine die Obstversteigerungen in den genannten Ortsteilen in Eigenregie durch. Es wird daher gebeten, sich hinsichtlich der geplanten Versteigerungstermine an die Vorsitzenden der Obst- und Gartenbauvereine zu wenden.

Kabelverlegearbeiten durch die Stadtwerke Gießen

Die Stadtwerke Gießen planen derzeit, die vorhandenen Freileitungen von Rüddingshausen kommend bis in die Gemarkung Deckenbach als Erdverkabelung umzurüsten.
Die dazu erforderlichen Bauarbeiten werden ab der 36. Kalenderwoche beginnen und ca. 6 Wochen andauern. Die Neuverlegung der Erdkabel erfolgt dabei innerhalb bestehender öffentlicher Wegetrassen im Bereich der Gemarkung Deckenbach.
Für die Durchführung der Arbeiten ist es dabei unumgänglich, dass die betroffenen landwirtschaftlichen Wirtschaftswege bereichsweise voll gesperrt werden und somit eine Befahrung nicht möglich ist.
Um Kenntnis und Beachtung wird gebeten.
Homberg (Ohm), den 28.08.2013

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
gez. Dören, Bürgermeister

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr
	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss:	17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	
	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Tel. 06633/7505
Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter 06633/184-31 oder 240

Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag 14.30 bis 17.00 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)
Dienstag von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein
Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 13 bis 17 Uhr, Marktstraße 23
(Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5 a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Gebühren für die Grünabfallanlieferungen betragen für Privatpersonen, Gewerbebetriebe, Landwirte usw.:

pro cbm	5,00 Euro
0,9 cbm	4,50 Euro
0,8 cbm	4,00 Euro
0,7 cbm	3,50 Euro
0,6 cbm	3,00 Euro
0,5 cbm	2,50 Euro
0,4 cbm	2,00 Euro
0,3 cbm	1,50 Euro
0,2 cbm	1,00 Euro
0,1 cbm	0,50 Euro
Je Sack	0,50 Euro

Kompost kann zu einem Preis von 16,00 Euro/cbm erworben werden.
Bitte wegen der zur Verfügung stehenden Menge vorher beim Personal anfragen.

Familienzentrum Jugend und Soziales

Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung an für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung, sowie beim Umgang mit Ämtern. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten und vermitteln:
- **die familienrechtliche Erstberatung** (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- **die Sozialberatung**
- **die Familien- und Erziehungsberatung**

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider,
Telefon 0 66 33 - 39 59 805
(dienstags und donnerstags von 8.30 -12.30 Uhr)
E-Mail: cschneider@homberg.de
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Familienzentrum Homberg (Ohm)

Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile

Strickcafé

Strickcafé
Für Jung und Alt
Frankfurter Str. 1
35315 Homberg (Ohm)

An die Nadeln fertig los! Alle Strickbegeisterten und solche, die es gerne werden wollen, sind herzlich eingeladen in gemütlicher Runde zu stricken, häkeln oder zu sticken.
Nächster Termin: 24. September von 14.30 -16.30 Uhr
Alle 2 Wochen
immer dienstags
14.30 - 16.30 Uhr
Kontakt und weitere Informationen : Christiane Schneider, Tel. 06633-3959805 (dienstags und donnerstags von 8.30 -12.30 Uhr), E-Mail: cschneider@homberg.de

Bürgerinfo

Verzweifelte Suche nach Border-Mix Hündin Elli !

Vor 6 Wochen ist Elli in Wehrda entlaufen und irrt seither im Raum Marburg -Kirchhain - Homberg umher.
Elli ist orientierungslos, da sie aus der Nähe von Reiskirchen kommt.

Die kniehohe, schlanke Hündin ist schwarz, hat einen weißen Fleck auf der Brust und eine leicht graue Schnauze. **Sie trägt ein auffälliges gelbes Halsband mit einer großen gelben Hundemarke** inklusive meiner Telefonnnummer.
Elli ist nicht aggressiv ! Sie müssen keine Angst vor ihr haben !
Elli ist aber sehr scheu und ängstlich, deshalb müssen Sie bitte sehr ruhig und vorsichtig auf sie zugehen.
Elli wird inzwischen so ausgehungert sein, dass es Ihnen vielleicht gelingt, sie mit Futter anzulocken, evtl. anzuleinen oder in Sicherheit zu bringen.
Bitte helfen Sie mit, dass Elli wieder nach Hause kommt !
Wir sind sehr verzweifelt und machen uns große Sorgen um die Hündin !
Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie sich meine Telefonnummer notieren und immer griffbereit haben, damit Sie mich schnell anrufen können, wenn Sie Elli
sehen !
Meine Handy-Nr. 0172 - 644 6585 !
Ellis Familie bedankt sich für Ihre Hilfe !

Städtisches Freibad ist geschlossen

Das städtische Freibad ist ab dem 16.09.2013 geschlossen. Fundsachen können noch bis 30.09.2013 im Freibad nachgefragt werden. Die nicht abgeholten Fundsachen werden ab Oktober an das Fundbüro im Rathaus weitergeleitet.

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter	
(06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmüll:
Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Papiertonnen:
Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0.

Gelbe Tonne und Sperrmüllabfuhr:
Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0800) 1889966.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline
Tel. 06641/9671-22
montags - donnerstags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und
freitags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Sita Mitte GmbH & Co. KG statt. Bitte melden Sie sich unter Tel.: (0800) 1889966 oder 0661/8686-0.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat

zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Homberger Kulturwochen „Ohm sweet Ohm“ 2013

„Helene in Szene“ - eine Wilhelm-Busch-Theaterreise

Wohl jeder hat als Kind seine unverwechselbaren Bildergeschichten aufgesogen, allen voran die Geschichte von „Max und Moritz“, - doch den Inhalt - so ganz verstanden?...
Dass Busch mehr war als ein belustigender Zeichner, und dass man eigentlich erst als Erwachsener seine satirisch kritische Weltbetrachtung schmunzelnd genießen kann, davon mag sich der Zuschauer ein eigenes Bild machen. Dabei werden Buschs ironisch-kapriziöse Erzählungen „Die fromme Helene“, „Der heilige Antonius“ und „Balduin Bählamm“, die sich auch heute noch durch erstaunliche Aktualität, Humor und Witz auszeichnen, szenisch umgesetzt und dargestellt. Menschliches, allzu Menschliches wie Eitelkeit, Neid, Schadenfreude, aber auch Bigotterie und zweifelhafte Moralvorstellungen, vom Menschkenner Wilhelm Busch vor mehr als 100 Jahren klug beobachtet und in der ihm eigenen so einfallsreichen Verskunst entlarvend festgehalten, scheinen zeitlos.
Bernd Surholt, Schauspieler und Theatermacher, präsentiert sein humorvolles Soloprogramm für Erwachsene und setzt in einer Theater-Matinée einen garantiert vergnüglichen Schlusspunkt unter die diesjährigen Homberger Kulturwochen.

Datum:	Sonntag, 22. September, 11 Uhr
Ort:	Museum „Altes Brauhaus“
Eintritt:	VVK: 7,— Euro, TK: 8,50 Euro

„Schächerbachtour“ hessenweit ganz vorne

- „Sagenhafte“ 76 Erlebnispunkte für das „Sagenhafte Schächerbachtal“ -

Um den hohen Qualitätsstandard aller Premiumwanderwege in Deutschland zu sichern, werden im Abstand von jeweils 3 Jahren Nachzertifizierungen durch das Deutsche Wanderinstitut erforderlich.

So waren denn auch dieser Tage unabhängige Spezialisten unterwegs, um auf qualifizierter und absolut objektiver Basis die Homberger Schächerbachtour erneut zu bewerten. Um das „Deutsche Wandersiegel“ zu erhalten, werden immerhin pro Kilometer Wanderstrecke 36 Kriterien mit 200 Merkmalausprägungen im Gelände aufgenommen und in ein Punktesystem umgesetzt.
Besonders im Wegeformat (viele naturbelassene Wege), Natur und Landschaft sowie im Wanderleitsystem konnten die Homberger hier ganz besonders punkten. Im Bericht zur Zertifizierung heißt es u.a.: „Das Potential der Landschaft wird hier optimal in Szene gesetzt. Die abwechslungsreiche Natur bietet viele reizvolle Aspekte“. Aber auch der allgemeine Eindruck mit vielen kleinen Details, die gute und liebevolle Pflege des Wanderweges und die Top-Markierung werden ganz besonders hervorgehoben und erwähnt.
So war denn die Freude bei der Homberger Tourismuskommission ganz besonders groß, als gerade noch rechtzeitig zur anberaumten Sitzung die Ergebnisse der Nachzertifizierung bekannt gegeben wurden.
Und als riesengroße Überraschung stellte sich schließlich heraus, daß der Homberger Premiumwanderweg von hessenweit insgesamt 86 mit dem Deutschen Wandersiegel prämiierten Wegen nicht nur wie bisher in der Spitzengruppe, sondern tatsächlich im Ranking der Bewertungen in Hessen aktuell auf Platz „1“ liegt.
So hat denn auch die vielstündige ehrenamtliche Arbeit der Kommissionsmitglieder zur Pflege des Rundwanderweges ihren verdienten Niederschlag gefunden. Nicht unerwähnt sollen aber auch die übrigen Helfer und Unterstützer bleiben. Hier in erster Linie die städtischen Gremien wie SVO, Bürgermeister und Magistrat und besonders der Homberger Bauhof unter der Leitung von Gerhard Grösch. Zu danken ist auch Herrn Peter Pimpl für die vielfache Unterstützung sowie dem Forst, den Jagdpächtern und den größtenteils recht verständnisvollen Landwirten für ihre Rücksichtnahme.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 85. Geburtstag am 19. September 2013
Herrn Georg Panske
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Appenrod, Hauptstr. 35
zum 85. Geburtstag am 22. September 2013
Herrn Heinrich Jüngel
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Haarhausen, Erfurtshäuser Str. 16
zum 92. Geburtstag am 25. September 2013
Frau Lina Plotz
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Mühltal 9

Homberg (Ohm), den 18.09.2013

Anzeigen

TransMed express

• Patienten- und Dialysefahrten
• Bestrahlungs- und Chemofahrten
- Abrechnung mit allen Krankenkassen -
• Personenbeförderung und Flughafentransfer
Telefon 06634-9184466
35329 Gemünden-Ehringshausen
Florian Schneider

Pflegeteam Pro Senior
Täglich professionelle Betreuung in kleinen Gruppen für Senioren mit Demenz oder eingeschränkter Alltagskompetenz in unserem gemütlichen
"Tagestreff"
in Homberg (Ohm)
Marburgerstrasse 57a,
Tel. 06633-6433840
Abrechnung mit allen Kassen
www.pflegeteam-pro-senior.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Kirtorf, Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda)
außerhalb der Sprechzeiten: Notfalldienstzentrale Alsfeld
Rufnummer: 06631/919311

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, den 18.09.2013
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain,
Tel.: (06422) 1050
Donnerstag, den 19.09.2013
Felsen-Apotheke, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm),
Tel.: (06633)1770
Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt (Hessen),
Tel.: (06692) 919130
Freitag, den 20.09.2013
Die Thorapotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf,
Tel.: (06428) 921892
Samstag, den 21.09.2012
Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain,
Tel.: (06422) 8992760
Sonntag, den 22.09.2013
Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg,
Tel.: (06429) 391
Montag, den 23.09.2013
Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain,
Tel.: (06422) 1885
Dienstag, den 24.09.2013
RATHAUS-APOTHEKE, Dietrich Seefisch, Frankfurter Straße 25,
35315 Homberg (Ohm),
Tel. (06633) 325
St.-MARTIN-APOTHEKE, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt (Hessen),
Tel.: (06692) 91 90 45-
Mittwoch, den 25.09.2013
Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Straße 26,
35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 92480
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR!

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Anzeige

Dr. med.
Michael Dörge
Mesotherapie
bei Schmerzen, Fibromyalgie, Haarausfall, Borreliose, Migräne, Wirbelsäulen- und Gelenkbeschwerden, Schulter-Arm-Syndrom, (Kalkschulter), Karpaltunnelsyndrom
Akademische Lehrpraxis
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Fon: 06625/343190
Facharzt für Allgemeinmedizin und Naturheilverfahren

Familienanzeigen
werden von allen Lesern beachtet!

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen des Feiertages am 3. Oktober ist für die Ausgabe 40 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 40 | Freitag, 27.09.2013 bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Stadtjugendfeuerwehr Homberg (Ohm)

Sparkassenversicherung unterstützt Jugendfeuerwehren

Vier Jugendfeuerwehren der Stadt Homberg (Ohm) konnten dieser Tage anlässlich ihrer Jubiläen eine Prämie sowie eine dazugehörige Urkunde als Dank und Anerkennung für ihre langjährige, ehrenamtliche Jugendarbeit in den Feuerwehren von der Sparkassenversicherung in Empfang nehmen.
Stadtjugendfeuerwehrwart Jens-Uwe Rieß und sein Stellvertreter M atthias Justus gratulierten den Jugendfeuerwehren Haarhausen, Homberg und Maulbach zu ihrem 40 jährigen Bestehen sowie der Jugendfeuerwehr Gontershausen zum zehnten „Geburtstag“ und überreichte den Jugendfeuerwehrwarten die Urkunde der Sparkassenversicherung.
Rieß betonte die wichtige Arbeit der Jugendfeuerwehren, so wird in den Jugendfeuerwehren neben der Nachwuchsgewinnung für die Einsatzabteilungen großen Wert auf ein vielfältiges Angebot im Bereich der allgemeinen Jugendarbeit mit viel Spiel und Spaß, aber auch das Vermitteln von demokratischen Werten und Gemeinsinn, gelegt.
Insgesamt 130 Jahre ehrenamtliche Jugendarbeit in den vier Jugendfeuerwehren zeige aber auch das große Engagement vieler Ausbilder und Helfer, die sich dieser Aufgabe erfolgreich gestellt hätten.
Herausragend nannte Rieß in diesem Zusammenhang die Qualifikation und Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften durch di e Jugendfeuerwehr Maulbach vom 05. bis 08. September 2013 in Stadthagen (Niedersachsen).
Der Stadtjugendfeuerwehrwart bedankte sich im Namen der Homberger Jugendfeuerwehren für die langjährige Unterstützung durch die Sparkassenversicherung im Bereich des Brandschutzes.

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Eintracht Fan-Club Ohmtaladler Homberg

Busfahrten zu des Eintracht Fanclubs Ohmtaladler 1989 e.V. und der FuFa

Homberg (Ohm) (hc)
Die Ohmtaladler planen Fahrten zu den Spielen von Eintracht Frankfurt in der Bundesliga, dem DFB Pokal und der Europa League. Zum 1. Heimspiel in der Europa League gegen Girondins Bordeaux am Donnerstag, 19.9.13 wird ein Bus eingesetzt.
Abfahrtszeiten für dieses Spiel: Alsfeld - Kath. Kirche Parkplatz Landgraf-Hermann-Straße, 15.30 Uhr, Kirtorf 15.45 Uhr, Homberg 16 Uhr.
Die Auswärtsfahrt nach Stuttgart (Busfahrt FuFa) findet am Sonntag, den 22.9.12 statt. Abfahrtszeiten für dieses Spiel: Alsfeld - Kath. Kirche Parkplatz Landgraf-Hermann-Straße 10.45 Uhr, Ohmes 11 Uhr und Homberg 11.30 Uhr.
Weitere geplante Fahrten zu SGE-Spielen:
Eintracht Frankfurt - VfL Bochum (DFB-Pokal, Organisation FuFa, 25.9.13),
Eintracht Frankfurt - HSV (BL, Organisation EFC Ohmtaladler, 28.9.13),
SC Freiburg - Eintracht Frankfurt (BL, Organisation FuFa, 6.10.13),
Eintracht Frankfurt - Maccabi Tel Aviv (Europa League, Organisation EFC Ohmtaladler, 24.10.13),
Anmeldungen zu den Fahrten sind ab sofort möglich.
Die Abfahrtszeiten und weitere Infos findet man auch im Internet unter www.ohmtaladler.de. Anmeldungen für die Fahrten nimmt Jürgen Unzeitig (Tel. 0177 784 05 59) entgegen.

Homberger Stiefel-Club 1959 e.V.

Bembelfahrt 2013

Es besteht immer noch die Möglichkeit, an unserer Bembelfahrt diesen Samstag, den 21.09.2013, teilzunehmen. Die Teilnahmegebühr von 15 Euro pro Person wird noch bis Freitag von Maja Metz entgegengenommen.
In diesem Jahr machen wir einen Ausflug nach Bad Hönningen, wo sich uns, neben einer geführten Weinwanderung, noch viele andere Freizeitgestaltungsmöglichkeiten bieten werden. Abfahrt ist am Samstagmorgen um 10:30 Uhr an der Stadthalle.

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

NABU-Gruppe Homberg

NABU zeichnet „Schwalbenfreundliche Häuser“ in Homberg aus

Gleich mehrfach konnte die NABU-Gruppe Homberg/Ohm e.V. die Auszeichnung „Schwalbenfreundliches Haus“ dieser Tage an Bürger aus der Gemeinde überreichen.

Auszeichnung bei Familie Gemmer - dort sind unter den meisten Nestern Kotauffangbretter angebracht

So zahlreich wie früher sind diese Sommerboten und Flugkünstler heute leider nicht mehr. Der fortschreitende Verlust von Nistmöglichkeiten und das Verschwinden von Orten, an denen sie feuchten Lehm für den Nestbau finden, führen seit Jahren zu einem dramatischen Rückgang der Schwalbenpopulation.
Viele Kuhställe sind heute verschlossen und den Rauchschwalben nicht mehr zugänglich; nicht asphaltierte Feldwege und Hofeinfahrten sind immer weniger anzutreffen.
Mehlschwalbennester fallen oftmals den hochgesetzten Hygienevorstellungen der Hausbesitzer zum Opfer und werden einfach (illegal) von der Hauswand entfernt.
Dabei gibt es eine ganz einfache Lösung für das Problem der verschmutzten Hauswände: ein Brettchen, das unterhalb der Nester angeschraubt wird, fängt den Schwalbenkot auf.
Doch es gibt auch immer noch hier in Homberg viele Menschen, die sich über das Glück freuen, die die Schwalben ihnen sprichwörtlich ins Haus bringen und den Erhalt der Schwalben unterstützen.
Direkt in der Kernstadt Homberg bedankten sich Carmen Rotter und Willi Bernbeck vom NABU Homberg/Ohm bei Dagmar Bisanz und Marianne Fleischhauer für diese Art des aktiven Naturschutzes.

Insgesamt 8 Nester für Mehlschwalben sind hier an den Gebäuden zu zählen, teilweise mit zwei Bruten pro Nest. Erwähnenswert auch, dass bei D. Bisanz zusätzlich drei bebrütete Naturmauerseglernester beheimatete sind.
In Höingen durften die Vertreter der NABU diese Auszeichnung an die Familie Gemmer überreichen - dort gibt es eine sehr große Schwalbenkolonie mit sagenhaften 31 Mehlschwalbennestern an zwei Hauswänden. Die geflügelten Sommerboten kehren jedes Jahr nach der Überwinterung in Afrika gerne dorthin zurück
Mit der Auszeichnung in Form einer Plakette und einer Urkunde soll die Wertschätzung sichtbar gemacht und ein positiver Anreiz geschaffen werden, wenn Bürger bereit sind, diese Vögel an ihren Hauswänden willkommen zu heißen.

Dagmar Bisanz und Marianne Fleischhauer bei der Überreichung der Plakette

Spielmanns- und Fanfarencorps Homberg

Blasorchester der FFW Homberg/Ohm

Auftritt zu Ehren der Fluthelfer

Die Bilder haben viele Menschen noch immer nicht vergessen, zu groß waren die Schäden, welche in diesem Jahr in unserem Land durch die Flut angerichtet wurden.
Dafür war es umso schöner anzusehen, wie viele freiwillige Helfer aus dem ganzen Land geholfen haben. Auch Einsatzkräfte aus vielen hessischen Feuerwehren waren ebenfalls im Einsatz.
Nun, nachdem einige Wochen vergangen sind und die größten Schäden beseitigt wurden, hat man in Frankfurt/Main den vielen Helfern der Feuerwehren mit einer großen Feier gedankt und mit der Fluthilfemedaille des Landes Sachsen ausgezeichnet.
Anwesend waren dort unter anderem auch der Innenminister des Landes Hessen, Boris Rein, der Innenminister des Landes Sachsen sowie die höchsten Führungskräfte der Feuerwehren und der Ministerien sowie der Landesstabführer der hessischen Feuerwehrmusik, Jochen Rietdorf.
Als Vertreter für die hessische Feuerwehrmusik wurde das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Homberg/Ohm ausgewählt, welches die Feier musikalisch umrahmt hat. Für das Blasorchester war es eine große Ehre bei dieser Feier die Hessische Feuerwehrmusik zu repräsentieren und sich auch somit bei den Fluthelfern zu bedanken.
Nach einer Veranstaltung im ZDF Fernsehgarten ist es nun schon das zweite Mal, dass die Homberger Spielleute mit einem Auftritt die Hessische Feuerwehrmusik vertreten.
Besuchen Sie uns im Internet: www.mehr-als-musik.de
Spielmanns- und Fanfarencorps der FFW Homberg/Ohm e.V.

Blasorchester der FFW Homberg/Ohm

Blockflöte spielen.....

Ja!

Das Blasorchester der FFW Homberg/Ohm bietet in diesem Jahr erstmals auch Blockflötenunterricht für Kinder ab dem Grundschulalter an, um schon den Jüngsten die Möglichkeit zu geben, sich an einem Instrument zu beweisen.
Dabei soll natürlich auch der Spaß am gemeinsamen Musizieren nicht zu kurz kommen, auf den wir im Unterricht besonders viel Wert legen.
Im Blockflötenunterricht werden grundlegende musikalische Kenntnisse vermittelt.
Der Blockflötenunterricht bietet eine gute musikalische Grundlage für alle, die später auf ein anderes Instrument wechseln möchten.
Der Unterricht
findet einmal wöchentlich in Kleingruppen (zwischen 2-6 Kinder) statt. Hierbei achten wir besonders auf passende Altersgruppen.
Eine Unterrichtseinheit dauert ca.30 Minuten. Die Kosten betragen im Monat 22€ pro Kind.
Gerne besorgen wir auch alle Materialien für Sie wie z.B. die Flöte und Übungsbücher!
Kommen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei. Wir laden Sie herzlich zu einem Informationsabend am 24. September um 18:30 Uhr in unseren Übungsraum im Feuerwehrgerätehaus ein.
Mehr Informationen erhalten Sie auch hier:
1. Vorsitzender Marc Rauth
Brunnenstraße 5
35315 Homberg (Ohm)
marc.rauth©mehr-als-musik.de

TV Homberg

Abteilung Handball

14.09.2013 **1. Frauenmannschaft - Bezirksliga A**
TV Homberg - HSG Pohlheim 21:26 (6:14)
Saisonauftakt misslungen
Leider lag bereits beim ersten Spiel der Saison ein Schatten über dem Team des TVH, denn unser Neuzugang im Tor, Jessica Schneider, fällt durch einen Autounfall mindestens 6 Monate aus, wodurch der TVH gezwungen ist mit einem Feldspieler im Tor die gesamte Hinrunde bestreiten zu müssen (!!!). Das dieser Umstand einen gelungenen Saisonstart ermöglicht, erschien somit als überaus schwierig.
Mit der HSG Pohlheim gastierte ein Team, das im Vorfeld der Partie als überaus starker Aufsteiger in dieser Klasse gehandelt wurde und diesen Vorschusslorbeeren wurde die HSG zumindest in der ersten Halbzeit auch gerecht. Viele Aktionen über den Kreis ließen die Pohlheimer Damen vom Spielstand 4:5 auf 5:10 enteilen. Fast ohne Gegenwehr des TVH erhöhten die Gäste sogar auf den Halbzeitstand von 6:14. Über die gesamte erste Halbzeit war jedoch nicht die Abwehr des TVH das größte Problem, sondern vielmehr die teilweise desolate Angriffsleistung. Zu allem Überfluss verletzte sich mit Katharina Zimmermann eine wichtige Stütze des Teams so schwer, dass sie den Rest des Spiels ausfiel.
Die Halbzeitansprache des Trainers fiel entsprechend lautstark aus und die TVH Damen nahmen sich vor, die zweite Halbzeit offener zu gestalten. Dass dies teilweise gelang, zeigte der Zwischenspielstand von 13:17, bei dem der TVH erstmals wieder auf „Tuchfühlung“ war. Leider gab es zu diesem Zeitpunkt zwei unnötige Gegentore, die fast alle Hoffnung auf einen Punktgewinn zu Nichte machten. Der TVH bewies bis zum Schlusspfiff jedoch Kämpferqualitäten und rang um jedes Tor. Das am Ende ein 21:26-Sieg der Gäste auf der Anzeigetafel zu lesen war, bleibt Resultat der schlechten Angriffsleistung der ersten Halbzeit. Hätte sich der TVH dort mehr auf seine Qualitäten besonnen, wäre trotzdem ein Punktgewinn möglich gewesen und zeigt, dass auch die aktuell großen Personalprobleme des TVH kein Hindernis auf dem Weg zum Klassenerhalt sein müssen.
Für den TVH:
Janine Böttner, Sabrina Wolowiecz; Annika Schott (3), Chiara Bock (3), Nadine Mensdorf (1), Nicole Gadek (5), Anika Louzek, Cassandra Pfeil, Frederike Eder (3), Katharina Zimmermann, Nina Röhrig (2), Natascha Waltemathe (2), Carolin Repp (2)

Für die HSG Pohlheim:
Jasmina Damm (8), Jana Jost (1), Alice Pfaff (3), Lara Nohl (3) Steffanie Dickel (6), Janina Rieh (1), Simone Rösser (4)

14.09.2013 **2. Frauenmannschaft - Bezirksliga C**
TV Homberg - TV Buchenau 28:8 (16:3)
Toller Heimerfolg!
Die zweite Frauenmannschaft des TV Homberg konnte mit einer beeindruckenden Mannschaftsleistung einen nie gefährdeten Sieg gegen den TV Buchenau erzielen. Von Beginn an gingen die Ohmstädterinnen sehr konzentriert in Abwehr und Angriff zur Sache, so dass in der 11. Minute bereits ein 7-Tore-Vorsprung zu verzeichnen war. Grundlage für die hohe Führung war das schnelle Spiel mit vielen Tempogegenstößen, die immer wieder zu Torerfolgen führten. Die Abwehr ließ den Gästen aus Buchenau kaum eine Chance, um einen Torwurf zu realisieren. Ausserdem konnten die Zuschauer teilweise sehr gut herausgespielte Tore sehen, so dass man bereits zur Halbzeit mit 13 Toren führte und die Seiten beim Stand von 16 : 3 gewechselt wurden.
Nach der Halbzeit begannen die Hombergerinnen etwas verhaltener. Es gab in der Anfangsphase weniger Möglichkeiten zu Tempogegenstößen. In den ersten 15 Minuten der zweiten Halbzeit bauten die Ohmstädterinnen den Vorsprung dennoch kontinuierlich aus. Zu diesem Zeitpunkt beim Stand von 22 : 7 war das Spiel schon entschieden. Einige sehr schöne Einzelaktionen durch die an diesem Tag besonders motivierte und gut aufgelegte Maren Witschel sowie eine hervorragende Torhüterleistung von Lena Hedderich trugen in hohem Maß dazu bei, dass bei der Heimpremiere in der Saison 2013/2014 ein auch in dieser Höhe verdienter Sieg zu Buchse stand. Wenn die Mannschaft in der nächsten Woche beim ersten Auswärtsspiel in Gladenbach an diese Leistung anknüpfen kann, dann sollten die Chancen gut stehen, erneut erfolgreich zu sein.
Für den TVH:
Lena Hedderich (Tor); Christin Badinski, Daniela Balzer, Franziska Burmeister-Lather (2), Daniela Hasenpflug (8/3), Ines-Laura Meschkat (3), Amelie Rieß, Denise Schmidt (2/2), Katja Spielvogel, Lena Wilhelm (2/1), Maren Witschel (12), Sarah Zipf (1)

14.09.2013 **Männer - Bezirksliga D**
TV Homberg - MSG Buchenau/Biedenkopf 27:13 (12:9)
Starke 2. Halbzeit sichert Auftakterfolg
Nach einem vielversprechenden Pokalauftritt in der Vorwoche wollte Hombergs Männermannschaft diese Leistung gegen die Gäste aus Biedenkopf/Buchenau bestätigen.
Zunächst spielte der TVH allerdings verunsichert und leistete sich etliche Ungenauigkeiten und Ballverluste im Angriff.
Auch die Abwehr präsentierte sich keineswegs sattelfest und so stand über die Stationen 1:2, 3:4 und 6:7 nach ca. 20 Minuten ein unerwarteter Rückstand zu Buche.
In den letzten 10 Minuten vor dem Seitenwechsel gelang es den Gastgebern zunächst die Abwehr zu stabilisieren und dadurch möglichem Tempospiel sowie endlich dem ein oder anderen klug vorgetragenen Angriff eine 12:9 Pausenführung herzustellen.
In Halbzeit Zwei ließen sich die Gastgeber dann auch von zwei Treffern der MSG zum 13:11 nicht mehr beeindrucken und steigerten sich kontinuierlich.
Über die Zwischenstände 14:11, 16:11 und 18:11 war das Spiel recht schnell vorentschieden.
Homberg stand bis zum Abpfiff in der Abwehr hervorragend und nutzte diese Sicherheit zu einigen schönen Torerfolgen.
Mit nur vier Gegentreffern in Hälfte Zwei feierte der TVH einen sicheren 27:13 Heimerfolg und startet nun in die Vorbereitungen zum nächsten Spiel am 22.09.13 in Langgöns-Oberkleen gegen HSG Kleenheim IV.
Für den TVH:
Badinski, Joh. Michel; M. Franz, J. Franz (1), Bernhart (1), Matheisl (1), Julian Michel (1), Simonides (1), Heinrich (4), Rosskopf (3), Kramarczyk (2), Repp (4), S. Schmidt (5/2), Fina (4)

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Ohm-Speedskater erkämpfen sich bei nassem Rennen dritten Platz beim WSC

Am Sonntag, den 8.9. machten sich acht Speedskater des TV-Homberg, trotz der schlechten Wetterprognose, bereits um 5:30 Uhr auf den Weg zum »Highway Run&Roll-Day« nach Bielefeld.
Die 17 km lange abgesperrte Strecke auf der Bielefelder Autobahn beinhaltete fünf 180° Kurven und zwei schnelle Abfahrten bei der die Skater über 55 km/h erreichten, die sie dann auch wieder herauffahren mussten. Da die gesamte Strecke nass war verlief das Rennen ohne große Attakken, dafür zum Glück aber auch weitgehend sturzfrei.
Besonders war an diesem Tag auch der Zieleinlauf, denn den ersten Platz teilten sich Florian Hanß und Markus Pape nach genau 30:01:37 Minuten. Darius Wilde und Guido Koning konnten sich leider nicht bis zum Schluss in der ersten Gruppe behaupten, bildeten aber mit Niko Bakschies eine kleine zweite Gruppe. Darius kam nach 32:01 Minuten als 16ter ins Ziel und wurde erster der Junioren B, Guido wurde nur eine Sekunde später 18ter. Ralf Dagit und Raimund Hermann kamen fast zeitgleich ins Ziel und belegten nach 33:32 Minuten Platz 24 und 25. Markus Wilde war nur zwei Sekunden langsamer und wurde 29ter. Nach 33:49 Minuten überfuhr René Kuhring als 31ter die Ziellinie, Jan Schenk wurde nach 34:24 Minuten 34ter und belegte damit Platz zwei in der Aktivenklasse.
Für die Skater die im Startblock Fitness starteten galt es nur 13,5 km zu bewältigen. Hier konnte sich Saskia Traub von den Ohm-Speedskatern behaupten und siegte nach 21:18 Minuten mit einem Vorsprung von 2:41 Minuten auf den Zweitplatzierten.
Dafür das die Ohm-Speedskater trotz der schlechten Bedingungen so früh aufgestanden sind und die weite Anreise auf sich genommen haben, wurden sie mit dem dritten Platz in der WSC-Rennserie belohnt.

Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um 18.00h vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Bayernfanclub Gipfelstürmer Appenrod

Fahrt zum Spiel gegen Wolfsburg mit Oktoberfestbesuch

Am Samstag, 28.09.2013 besuchen die Gipfelstürmer das Spiel gegen Wolfsburg und besuchen anschließend die Wiesn. Die Fahrt kostet einschließlich Ticket im Mittelrang, Busfahrt und Getränken im Bus 80 EUR, ermäßigt für Rentner und Schwerbehinderte 60 EUR.
Es sind für erwachsene Bayernfans noch ein paar Plätze im Bus frei. Nähere Infos unter www.bfc.appenrod.de

Jagdgenossenschaft Büßfeld

Grillabend

Die Jagdgenossenschaft und die Jäger laden die Jagdgenossen und Angehörige zum Grillabend am 21.09.13 ab 19:00Uhr an der Grillhütte ein. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Gute Laune, Hunger und Durst sind mitzubringen.

Der Vorstand

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

1. Herren weiter im Aufwind / 2. Herren verliert auch ihr zweites Spiel

Zwei Spiele hatte die erste Mannschaft in der vergangenen Woche zu bestreiten, zwei Siege konnten verbucht werden.
Weiterhin ohne Punkte bleibt die zweite Mannschaft, die sich gegen Hergersdorf knapp geschlagen geben musste.

Bezirksliga

TSV Langgöns - TTG Büßfeld 4 : 9
Mit guten Selbstvertrauen im Gepäck fuhr man nach Langgöns, wo am Ende der zweite Sieg verbucht werden konnte.
Die 2:1 Doppelführung der TTG konnten die Gastgeber ausgleichen. Kotthoff, Winkler, U. und Habermehl brachten aber dann die TTG erneut mit 5:2 in Führung.Während M. Moser seine Partie verlor, erhöhten Beyer, M.,Kotthoff und Schönfelder mit ihren Siegen die Führung auf 8:3. Habermehl musste sein Spiel abgeben und Udo Winkler sicherte dann der TTG den Siegerpunkt. Sein Gegner musste leider verletzt aufgeben.
Für Büßfeld spielte:
Schönfelder/Beyer, M., Kotthoff/Habermehl 1, Winkler,U./Moser, M. 1 Kotthoff 2, Schönfelder 1, Habermehl 1, Winkler U. 2 Beyer, M. 1, Moser, M.

TV Grebenau - TTG Büßfeld 3 : 9
Dass es am Ende so ein klarer Sieg wurde, damit hatte man nicht gerechnet. Die Mannschaft scheint aber gefestigt und so hatte man alsbald eine 5:1 Führung herausgespielt. Habermehl und Jilg mussten sich dann nach hart umkämpften 5 Sätzen zwar geschlagen geben, aber dann gingen die Lichter für den TV Grebenau aus. 4 Punkte in Folge brachten den zweiten Wochensieg und die Tabellenführung in der Bezirksliga 1.
Für Büßeld spielte:
Schönfelder/Beyer,M., Kotthoff/Habermehl 1, Moser, M./Jilg 1 Kotthoff 2, Schönfelder 2, Habermehl 1, Beyer, M.1, Moser, M. 1, Jilg

Bezirksklasse

TTG Büßfeld II - TTC Hergersdorf 7: 9
Es sollte einfach nicht sein. Trotz aufopferungsvollem Kampf musste man am Ende beide Punkte abgeben.
In einer recht ausgeglichenen Partie standen sich zwei gleichwertige Mannschaften gegenüber.
Die Entscheidung viel dann auch erst im Abschlussdoppel, wo sich Jilg/Christ dem Hergersdorfer Doppel Ruhl/Günther nach hart umkämpften 5 Sätzen geschlagen geben mussten.
Für Büßfeld spielte:
Jilg/Christ 1, Kraft/Schmidt, Jan, Winkler,Ch./Höhn,H. Jilg 1, Kraft 1, Christ 1, Winkler,Ch. 1, Höhn, H 1, Schmidt, Jan 1

3. Kreisklasse

TTG Büßfeld V - TTG Schadenbach IV 6 : 4
Im Nachbarschaftsderby verließ man am Ende als verdienter Sieger die Tische.
Die 2:0 Doppelführung konnten Elieen Reitz und Markus Keller durch ihre Siege auf 4:0 ausbauen. Alles sah nach einem klaren Sieg aus. Die Gäste steckten aber den Kopf nicht in den Sand und hielten dagegen. 3 Siege in Folge brachten Schadenbach auf 4:3 heran.
Markus Keller und Theresa Emrich behielten jedoch die Nerven, gewannen ihre Spiele und sicherten Büßfeld somit zwei Pluspunkte.
Für Büßfeld spielte:
Keller/Emrich,T. 1, Reitz/Lanz 1, Reitz 1, Keller 2, Emrich 1, Lanz

Ergebnisse

Jugend - Kreisliga

TV Helbershain - TTG Büßfeld I	4 : 6
SC Lanzenhain - TTG Büßfeld I	6 : 4

Jugend - Kreisklasse Gruppe Nord

Spvgg. Heblos - TTG Büßfeld II	5 : 5
TTG Büßfeld III - VfL Lauterbach	0 : 10

Ortsbeirat Deckenbach lud ein

Mit Hund und Wanderstock

Am Sonntag, den 01. September lud der Ortsbeirat Deckenbach zur Erwanderung des neu geschaffenen Wanderweges „Rund um Deckenbach“ ein. Bei herrlichem Sonnenschein trafen sich ca. 40 Teilnehmer am Sportplatz in Deckenbach, wo auch Start- und Endpunkt der Wanderung war.
Erst vor kurzem wurde dieser Weg mit tatkräftiger Unterstützung der Jagdgenossenschaft Höingen-Deckenbach und dem Deckenbacher Bürger Walter Friedrich für die Öffentlichkeit begehbar gemacht.
In der ungefähr zwei Stunden dauernden Wanderung wurde mehrmals Halt gemacht, unter anderem auch bei der alten Linde an der Streuobstwiese, um dort einen „Wanderschnaps“ zu trinken und die herrliche Aussicht zu genießen. Auch konnte man natürlich viele Impressionen „Rund um Deckenbach“ sammeln. Der stellvertretende Ortsvorsteher Bernd Reiß, der sich auch sonst viel um die Wanderwege auf dem Deckenbacher Berg kümmert, erläuterte außerdem einige historische Hintergründe, wie zum Beispiel den der Linden auf dem Berg, die vom damaligen Kriegerverein zur Erinnerung an den deutsch-französischen Krieg 1870/71 gepflanzt wurden. Ein weiterer geschichtlicher Hotspot war das alte Bergwerk, welches bis 1959 betrieben wurde. Im Vorfeld hatte Reiß dazu einige Hinweisschilder an den für die Wandersleute interessanten Punkten aufgestellt. Wieder am Sportplatz angekommen warteten dann schon ehrenamtliche Helfer mit kühlen Getränken, leckeren Würstchen und einem schönen Stück selbstgebackenem Kuchen. Ortsvorsteher Marco Becker richtete noch einige Worte an die Wanderer und staunte darüber, dass so viele Leute, auch Auswärtige und treue Vierbeiner, ihren Weg nach Dekkenbach gefunden hatten. Einer Wiederholung im nächsten Jahr stünde so auch nichts entgegen. An dieser Stelle möchte sich der Ortsbeirat Deckenbach ganz herzlich bei der Jagdgenossenschaft, Walter Friedrich und allen anderen Helfern bedanken.

Mit Getränken, Würstchen, Kaffee und Kuchen -so ging der Tag für die circa 40 Teilnehmer der Wanderung „Rund um Deckenbach“ zu Ende.

Die Wanderer lauschen den Geschichten von Bernd Reiß

Die Gruppe sammelt sich um die alte Linde an der Streuobstwiese

Burschen- und Mädchenschaft Deckenbach

Salzekuchenessen in Deckenbach

Am Samstag, den 28.09.13, lädt die Burschen- und Mädchenschaft Deckenbach zum Salzekuchenessen ein. Getränke und Salzekuchen werden ab 12.00 Uhr beim Backhaus in Deckenbach angeboten. Um besser planen zu können, bitten wir bis Sonntag, den 22.09.13, um Vorbestellung bei Lars Weitzel (06633/5486) oder Lucas Löchel (06633/5707), wenn ein halbes Blech oder mehr gewünscht ist. Bei Bedarf bieten wir auch einen Lieferservice für Deckenbach und Höingen an.

Eintracht Fan-Club Deckenbach

Busabfahrtzeit

Eintracht - Bordeaux
Zum Europa League Heimspiel unserer Eintracht am Donnerstag, den 19.09.2013 um 19 Uhr gegen Girondins Bordeaux ist die Abfahrtszeit in Deckenbach um 16.00 Uhr.

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

Freiwillige Feuerwehr Maulbach

Jugendfeuerwehr Maulbach

An erfolgreiche Jugendfeuerwehrmannschaft Spenden überreicht.
Homberg-Maulbach (eva). Bei der erfolgreichen Jugendfeuerwehr Maulbach, die sowohl 2012, als auch 2013, bei den Landesmeisterschaften der Jugendfeuerwehren Hessenmeister wurden und in diesem Jahr beim Bundesentscheid einen respektablen neunten Platz belegten, gab es erneut Grund zur Freude. Denn den Jugendlichen wurden am vergangenen Mittwoch im Dorfgemeinschaftshaus in Maulbach, im Beisein von Jugendfeuerwehrwart Alexander Justus, dessen Stellvertreter Matthias Schlosser sowie dem Jugendbetreuer Dominik Gompf, mehrere Spenden in Höhe von insgesamt 1.300 Euro überreicht.
Nicht zuletzt durch die großen Erfolge bei den Hessenmeisterschaften und der Deutschen Meisterschaft waren die Volksbank Mittelhessen, die Fahrschule Bernhard aus Homberg sowie die Firma Bürckenmeyer GmbH & Co. KG, Stahl- und Metallbau, Stadtallendorf, auf die Maulbacher Jugendfeuerwehr aufmerksam geworden und hatten sich entschlossen, die fruchtbare Arbeit der Jugendgruppe mit Geldspenden zu unterstützen.
Und so überreichten am Mittwoch Kundenberaterin Nadine Schlosser und Filialbereichsleiter Norbert Steinmüller von der Volksbank Mittelhessen einen Spendenscheck in Höhe von 800 Euro, Jens Bernhard von der Fahrschule Bernhard und Tobias Bürckenmeyer für die gleichnamige Stahl- und Metallbaufirma, je einen Scheck in Höhe von 250 Euro an die Jugendfeuerwehr Maulbach.
Keine Frage, dass es da nur fröhliche Gesichter gab und die Jugendlichen sich bei ihren Gönnern mit der Präsentation der neuen T-Shirts, die mit den Logos der Spender versehen sind, bedankten.

Neben den Jugendfeuerwehrmitgliedern sind auf dem Bild zu sehen:
Hintere Reihe von links: Jens Bernhard von der Fahrschule Bernhard, Betreuer der Jugendfeuerwehr Dominik Gompf und Jugendfeuerwehrwart Alexander Justus.
Hintere Reihe von rechts: Filialbereichsleiter Norbert Steinmüller und Kundenberaterin Nadine Schlosser von der Volksbank Mittelhessen, stellvertretender Jugendfeuerwehrwart Matthias Schlosser und Tobias Bürckenmeyer von der Stahl- und Metallbaufirma Bürckenmeyer

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Ofleiden

Obstversteigerung

Die diesjährige Obstversteigerung in Nieder-Ofleiden findet am Samstag, den 21. September 2013, ab 9.00 Uhr statt.
Treffpunkt: „An den Mortwiesen“ (Straßengabelung in Richtung Grillhütte „Dicke Steine“)
Nutzen Sie die Gelegenheit, garantiert unbehandelte Äpfel und Birnen zu ernten und einzulagern oder zu Apfelsaft oder Apfelwein zu verarbeiten. In diesem Jahr gibt es ein reichhaltiges Angebot, es lohnt sich bestimmt.

Der Vorstand freut sich auf rege Beteiligung.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 20.9.

18.00 Uhr	Probe zum Musical-Projekt im Gemeindehaus an der Stadtkirche unter der Leitung von Kirchenmusikerin Katrin Anja Krauße
	Angebot der Suchthilfe Vogelsberg:
20.00 Uhr	Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

17. Sonntag nach Trinitatis

22. September

10.30 Uhr	Kindergottesdienst
19.00 Uhr	Gottesdienst in der Stadtkirche

Montag, 23.9.

18.00 Uhr	Kinderchorprobe im Gemeindehaus

Erntedankfest

Zum Erntedank-Fest am 6. Oktober in unserer Gemeinde laden wir herzlich ein zum Gottesdienst um 14 Uhr in der Ev. Stadtkirche und dem anschließenden gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus.
Wer gern einen Kuchen backen und spenden möchte (gedacht ist an Blechkuchen, z.B. Apfelkuchen, Streuselkuchen, Mattekuchen oder auch Napfkuchen, Gugelhupf etc.), der melde sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 314.

Tauferinnerungsgottesdienst

Am Sonntag, den 13. Oktober 2013, findet um 09.30 Uhr in der Ev. Stadtkirche Homberg ein Tauferinnerungsgottesdienst für die Kinder statt, die in den Jahren 2008 und 2009 getauft wurden.

Eingeladen sind alle Kinder, die hier in Homberg in diesen beiden Jahren getauft wurden, oder die jetzt zur Ev. Kirchengemeinde Homberg gehören und in diesen beiden Jahren in ihrer damaligen Heimatgemeinde getauft wurden.
Wenn Sie der Ansicht sind, dass auch Ihr Kind dazu gehört, Sie aber keine Einladung erhalten haben, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt, Tel. 314 (Bürozeiten siehe unten).
Das Pfarrerehepaar Schrag ist bis zum 23. September im Urlaub. Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Passarge aus Ober-Ofleiden, Tel. 258.
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Das Pfarrbüro ist montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen

der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 19. September 2013
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 22. September 2013 -17. Sonntag nach Trinitatis-
10 Uhr 45 Gottesdienst (Kollekte für das Diakonische Werk)

Krippenspiel am Heiligabend?

Ein Heiliger Abend ohne Krippenspiel in der Kirche ist eigentlich gar nicht vorstellbar. Mit den Vorbereitungen muss man aber frühzeitig beginnen. Dafür brauchen wir Helfer, die mit den Kindern üben. Wer bereit ist, bei dieser schönen Aufgabe mitzuwirken, melde sich doch bitte bei Sabrina Becker Tel. 642307.

Evang. Kirchengem. Burg-Gemünden-Bleidenrod, Nieder-Gemünden, Elpenrod, Hainbach

Donnerst., 19.09.13

Burg-Gemünden
18.00 Uhr Jugendchor
19.00 Uhr „Singkreis“

Samstag, 21.09.13

Nieder-Gemünden
09.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, 22.09.13

Burg-Gemünden
09.30 Uhr Gottesdienst

Bleidenrod
10.45 Uhr Gottesdienst

Otterbach
18.00 Uhr Abendgebet

Nieder-Gemünden
19.00 Uhr Abendgebet

Montag, 23.09.13

Burg-Gemünden
Bitte beachten! Jugendchor und Singkreisstunden entfallen!

Dienstag, 24.09.13

Nieder-Gemünden
20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im ev. Gemeindehaus

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 19. September
20.30 Uhr Probe Posaunenchor, Jugendheim

Sonntag, 22. September 17. So. nach Trinitatis
10 Uhr Gottesdienst in Deckenbach
Kollekte: Für die Arbeit in der eigenen Gemeinde

Bürozeiten
Das Pfarrbüro ist montags und donnerstags von von 9.30 - 12 Uhr besetzt.

Anzeige

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 19. September 2013
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 17.9.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Donnerstag, 19.9.
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 21.9.
11.00 Uhr Goldene Hochzeit von Anna Elisabeth Geisel und Wilhelm Geisel in Büßfeld, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach
15.00 Uhr Kindergottesdienst-Nachmittag in Ehringshausen

Sonntag, 22.9., -17. Sonntag nach Trinitatis -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Präd. Zinßer
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Präd. Zinßer
Kollekte: für die Arbeit des Diakonischen Werkes

Dienstag, 24.9.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Donnerstag, 26.9.
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 28.9.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Sonntag, 29.9., -Michaelistag -
17.00 Uhr Gottesdienst zum Michaelistag in Ehringshausen, Pfr. Harsch;
im Anschluss Bildpräsentation vom Kirchspielfest Pfingsten 2013 mit Sektempfang und kleinem Imbiss
Kollekte: für die Arbeit des Diakonischen Werkes

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360:
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 19. September 2013
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 22. September 2013 -17. Sonntag nach Trinitatis-
09 Uhr 30 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Krippenspiel am Heiligabend?

Ein Heiliger Abend ohne Krippenspiel ist eigentlich gar nicht vorstellbar. Den Kindern würde ein entscheidendes Weihnachtserlebnis fehlen - und den Erwachsenen wohl auch. Die Vorbereitungen müssten Ende September bereits beginnen. Dafür brauchen wir allerdings Helfer. Unsere zur Zeit einzige Kindergottesdiensthelferin kann das alleine nicht schaffen. Wer bereit ist, an dieser schönen Aufgabe mitzuwirken, melde sich bitte bei Sandra Greb Tel. 643340.

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 23. September 2013
19 Uhr Anfängergruppe
20 Uhr Übungsstunde

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Sonntag, 15. September
10.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Vorankündigung

Herbstkaffee in der Pfarrei Johannes Paul II.

Am 2. Oktober 2013 lädt die Pfarrgemeinde Johannes Paul II. ganz herzlich zu einem herbstlichen Kaffeenachmittag ein. Bei Kuchen, Gedichten und Liedern wollen wir einige schöne Stunden miteinander verbringen.
Vor dem Herbstkaffee sind alle zum Gottesdienst um 14.30 Uhr in die Kirche eingeladen. In dieser Eucharistiefeier besteht auch die Möglichkeit das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen.
Anschließend, gegen 15.30 Uhr, beginnt das Zusammensein im Pfarrsaal. Jeder ist uns herzlich willkommen!
Sollten sie eine Fahrgelegenheit brauchen, dann melden sie sich einfach bis Montag, den 30. September im Pfarrbüro Homberg unter der 06633 347. Wir holen sie gerne ab und bringen sie auch wieder nach Hause.

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 18.09. **Richardis**
18.00 Uhr Angelus und Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Krypta

Donnerstag, 19.09. **Hl. Januarius**
18.30 Uhr Gebetskreis

Samstag, 21.09. **Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist** **Fest**
13.00 Uhr Gebetskreis

Sonntag, 22.09. **25. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Hannah Bleul

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 22.09. **25. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 21.09. **Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist** **Fest**
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374,
Herrn Kaplan Michael Leja unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist im Pfarrbüro Homberg oder unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Anzeige

Ohmtal-Taxi
Kranken- und Dialysefahrten
Kur- und Rehafahrten
Fahrten zu stationären Behandlungen
Abrechnung mit allen Krankenkassen
Flughafentransfer
Geschäfts- und Privatfahrten
Kurierdienste
Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen
Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 - 64 33 440

Anzeigen

Herzlichen Dank

Wir sind dankbar dafür, dass wir den Tag unserer

Goldenen Hochzeit

erleben und feiern durften.

Wir danken allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke.
Auch ein Dankeschön an die Stadt Homberg und Herrn Pfarrer Passarge für die feierliche Andacht.

Willi und Christa Pfeil

Haarhausen, im August 2013

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter www.wittich.de

naturheilzentrum merz

Fastenkurse

Vitalfasten nach Merz-Methode
Kurs 1
01.10.-10.10.13
Kurs 2
08.10.-17.10.13

Basenfasten
Kurs 1
04.10.-10.10.13
Kurs 2
11.10.-17.10.13

bitte telefonisch anmelden ! 06633-7637

Info-Abend
(unverbindlich u. kostenlos)
26.09.13 um 19 Uhr
Pfr.Prätorius-Haus,
Goethe-/Ecke Körnerstraße, Homberg

Kirstin Merz - Heilpraktikerin
Marburger Str. 20 in 35315 Homberg (Ohm)
Fon 06633-7637 Fax 5565
www.naturheilzentrum-merz.de

Oktoberfest

O`zapft is!

Am Samstag, 21.09.2013 laden wir ab 19.30 Uhr alle Gemeindemitglieder und Freunde zu einem "zünftigen Oktoberfest" ins Amöneburger Pfarrheim ein.

Bayerische Schmankerl

Live-Musik

Gaudi

Lederhosen - oder Dirndlträger erhalten ein Getränk nach Wahl gratis!!

Die Kath. Kirchengemeinden Amöneburg und Rüdigheim freuen sich auf Ihr Kommen!

Amtliche Bekanntmachungen

Jahresabschluss 2010

Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2010
der Stadt Amöneburg gem. § 114 Abs. 2 HGO

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg hat am 02. September 2013 den durch die Revision des Land kreises Marburg-Biedenkopf geprüften Jahresabschluss 2010 festgestellt und beschlossen den Jahresüberschuss/ Jahresfehlbedarf wie folgt zu verwenden:

Ordentlicher Jahresfehlbedarf	323.728,53 €
Zuführung Gebührenausgleichsrücklage Abfall	15.995,41 €
Zuführung Gebührenausgleichsrücklage Wasser	90.573,57€
Zuführung Gebührenausgleichsrücklage Abwasser	0,00 €
Entnahme aus der Rücklage Überschuss	
ordentliches Ergebnis	430.297,51 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss	4.014,10 €
Zuführung an Rücklagen aus Überschüssen des	
außerordentlichen Ergebnisses	4.014,10€

Weiterhin hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Arnöneburg beschlossen den Magistrat für das Haushaltsjahr 2010 zu entlasten.
Der Jahresabschluss 2010, nach § 112 Abs. 2 HGO bestehend aus:
1. der Vermögensrechnung (Bilanz),
2. der Ergebnisrechnung und
3. der Finanzrechnung

sowie der Rechenschaftsbericht in welchem der Jahresabschluss erläutert wird, wird ab Donnerstag, 19. September 2013 bis einschließlich Freitag, 27. September 2013 gemäß § 114 Abs. 2 HGO zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.
Einsicht in den Jahresabschluss 2010 kann während der Öffnungszeiten, Montag bis Freitag, 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr sowie Donnerstag von 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Amöneburg, Am Markt 1, 35287 Amöneburg, Zimmer 9 genommen werden.
Amöneburg, 09 September 2013

Richter Plettenberg
(Bürgermeister)

Sitzung des Ortsbeirats Mardorf

Einladung

Am Mittwoch, 18. September 2013 findet um 20:00 Uhr die 2. Sitzung des Ortsbeirats Mardorf im Gemeenshaus Mardorf statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:
1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mittelanmeldung Haushalt 2014
3. Verschiedenes

Amöneburg, 10.09.2013

Benner
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirats Roßdorf

Einladung

Am Mittwoch, 18. September 2013 findet um 20:00 Uhr die 2. Sitzung des Ortsbeirats Roßdorf in der Sternstube Roßdorf statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:
1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verkauf eines städtischen Grundstückes
3. Haushaltsmittelanmeldung für 2014
4. Verschiedenes

Amöneburg, 11.09.2013

gez. Maus
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirats Rüdigheim

Einladung

Am Freitag, 27. September 2013 findet um 20:00 Uhr die 3. Sitzung des Ortsbeirats Rüdigheim im Treffpunkt Rüdigheim statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:
1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des letzten Ortsbeiratsprotokolls
3. Treffpunkt Rüdigheim
4. Haushaltsmittelanmeldung 2014
5. Verschiedenes

Amöneburg, 12.09.2013

Bieker
Ortsvorsteher

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg	
Karl Braun, Ritterstr. 22	06422/2107
Bürgerhaus Mardorf	
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf	06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf	
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1	06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim	
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15	06429/829394
Bürgerhaus Erfurtshausen	
Willi Mann, Hauptstr. 19	06429/829974

„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und –pinnwände) können von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Vorraum Stadtkasse) abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Öffnungszeiten des Abfallzweckverbandes Lahn-Fulda (ALF)

Montag – Donnerstag	von 07.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag	von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Im Monat Januar bleibt die Deponie geschlossen.

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.

Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

Telefon	06422/1471
Fax	06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt
auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950.
„Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und
Baum- und Strauchschnitt“:

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).
Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.
Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.
Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:

Donnerstag	von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS - Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern zwischen 0 - 6 Jahren
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:
Frau Haberhausen (Dipl.-Pädagogin)
Info und Anmeldung: Tel.: (06426) 93 06 49 oder (0170) 916 15 74
(Mo. - Fr. 8:30 - 12:30 Uhr)

Offene Sprechstunden:
- Jeden 2. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr
  im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 3. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr
  im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)
- Jeden 4. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr
  im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)

Museum Amöneburg

Das Museum ist an jedem ersten und dritten Sonntag in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.
Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Mittwoch in der Zeit 08.00 -15.00 Uhr, am Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr und von 15.00 -18.00 Uhr sowie Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich.
Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)
Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechende Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.
Ausführliche Informationen sind über das Internet unter „Museum Amöneburg“ zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereit hält.

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Am 21. September 2013 ist von 10 bis 16 Uhr Tag der offenen Tür mit Attraktionen der Feuerwehren auf dem städtischen Bauhof

Am Samstag den 21. September 2013 wird auf dem Bauhof der Stadt Amöneburg erstmalig ein Tag der offenen Tür stattfinden.

In der Zeit von 10 bis 16 Uhr wird sich diese städtische Einrichtung präsentieren, um ihre Aufgaben und ihre Arbeit vorzustellen. Neben den fachlichen und organisatorischen Fragestellungen, wie z.B. der Einsatz von moderner Software bei der Arbeitsorganisation und dem Winterdienst, gibt es ein buntes Programm, das für Familien mit Kindern attraktiv sind. Dazu wird es z.B. eine Hüpfburg geben. Die Stadtverwaltung freut sich, dass auch die Feuerwehren dazu gewonnen werden konnten, sich hier mit Fahrzeugen und Informationen zu präsentieren. Die Feuerwehr wird zudem wahrscheinlich Vorführungen mit technischen Rettungsmitteln zur Rettung von eingeklemmten Personen präsentieren.

Sie erwartet:

- Konzert der Gruppe *Glassbowstones*
- Fahrzeugpräsentation der Feuerwehr
- Präsentation Technische Unfallhilfe (Zerlegen eines KFZ)
- Basteln mit der Bambini-Feuerwehr Rüdigheim
- Hüpfburg
- Besichtigung der Kläranlage
- Ausflug und Führung zum Trinkwasserhochbehälter
- Mülltonnenrennen
- Fahrzeug- und Maschinenpräsentation einschließlich Softwareanwendungen
- Präsentation eines Elektrofahrzeugs
- Geschicklichkeitswettbewerb mit dem Minibagger
- Schatzsuche für Kinder
- Würstchen und Steaks vom Grill
- Kaffee und Kuchen
- Sandsackstapeln
- *und Vieles mehr*

Für Essen und Trinken ist gesorgt. Der Magistrat der Stadt Amöneburg, die Mitarbeiter und die Freiwilligen Feuerwehren freuen sich auf Ihren Besuch.

Bauhof der Stadt Amöneburg, Im Bremer 2, 35287 Amöneburg

Juchhe, die Leuchten kommen

Waldstraße II. Bauabschnitt bald nicht mehr im Dunkeln

Kurz vor Redaktionsschluss des Ohmtalboten ging die Nachricht bei der Stadtverwaltung Amöneburg ein, dass die seit Monaten bestellten LED-Leuchten für den Zweiten Bauabschnitt der Roßdorfer Waldstraße nun zum Spediteur gegeben wurden.

Wegen der Insolvenz des Leuchtenherstellers und Übernahme durch ein anders Unternehmen hatte es starke Verzögerungen gegeben, so dass die Anlieger viele Wochen „im Dunkeln saßen“. Die Montagefirma steht sozusagen „Gewehr bei Fuß“, und die Stadtverwaltung setzt alles daran, dass die stromsparenden Leuchten schnell die neugebaute Straße zum Strahlen bringt.

Wir bedanken uns bei den Anliegern für ihre große Geduld.

Museum Amöneburg weiht neues Audio-System ein

Modern, interessant und gleichzeitig gar nicht so teuer ist es, das neue Audio-System, dass der Heimat- und Verkehrsverein am 08. September feierlich mit einem symbolischen Knopfdruck einweihte. Eine Dame aus einer Busgesellschaft, die anlässlich des Volkswandertages in der Stadt weilte, war es, die diesen symbolischen Knopfdruck vollziehen durfte, und dafür sogar noch vom Verkehrsverein beschenkt wurde.
Insgesamt 15 Module hat das Audio-System, dass an den Vitrinen angebracht ist. Professionell erstellte und fachkundige textliche Erläuterung erhält der Besucher zu den dort gezeigten Ausstellungsgegenständen. Viele Unterstützer hat diese Anschaffung, die vor allem wegen der Erstellung der Texte und der Herstellung der Audio-Dateien sehr viel Arbeit machte. Günter Graff dankte als Vorsitzender allen Beteiligten und überreichte kleine Präsente als Dankeschön.
Das Audio System ist besonders dafür geeignet, das Museum auf eigene Faust zu entdecken, denn ein Besuch ist jeden Tag während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung möglich - einfach Schlüssel holen, und los geht es!
Da dann kein kompetenter Ansprechpartner vor Ort ist, kann die Ausstellung mit Hilfe des Audio-Systems nun neu ganz einfach und intensiv erlebt werden.

Wir danken dem Heimat- und Verkehrsverein für die kreative Idee und Umsetzung!

„Straße sucht Ausbau“

noch können Sie sich mit Ihrer Straße für den Straßenendausbau bewerben

Noch besteht die Möglichkeit weitere Straßen bis zum 25. September 2013 zu melden.

In den aktuellen Neubaugebieten entstehen solche Zustände nicht mehr, dass Straßen über viele Jahre als Baustraßen „liegen bleiben“, doch gibt es bis dato im gesamten Stadtgebiet noch eine ganze Reihe von Straßen, die ein ähnliches Schicksal fristen wie z.B. die Straße Am Kesseltriesch. Da die Stadtverordnetenversammlung demnächst in die Haushaltsberatungen für das kommende Jahr einsteigen wird, möchten wir auf diesem Wege die Möglichkeit geben, sich mit seiner nicht endausgebauten Straße für einen Ausbau zu bewerben. Wenn ihnen der Endausbau schon lange auf den „Nägeln brennt“, und ihre Nachbarschaft das vielleicht ähnlich sieht, melden Sie sich einfach bei Herrn Bürgermeister Richter-Plettenberg oder Bauamtsleiter Volker Lehfeld, oder schreiben Sie der Stadtverwaltung.

Unser Bild zeigt zeigt die Straße Am Kesseltriesch in Amöneburg. Auf die Ausschreibung „Straße sucht Ausbau“ haben sich die Anlieger gemeldet und den Wunsch geäußert den Endausbau ihrer Straße in den Haushalt 2014 aufzunehmen.

www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de

Es soll keiner sagen, er hätte es nicht gewusst

Als Autofahrer geblitzt werden will niemand; dass in seiner Straße zu schnell gefahren wird, will aber ebenfalls niemand!
Vor dem Hintergrund, dass im Stadtgebiet Amöneburg in den letzten Jahren eine ganze Reihe von Tempo-30-Zonen entstanden sind, besteht das gesteigerte Bedürfnis, das das angeordnete Tempolimit auch eingehalten wird. So fordern auch Ortsbeiräte, wie jüngst in Erfurtshausen, von der Straßenverkehrsbehörde mobile Geschwindigkeitsmessungen in der 30er-Zone. Der Stadtteil Erfurtshausen ist eine komplette 30er-Zone.
Die Stadtverwaltung möchte diesen Wünschen im Rahmen der Möglichkeiten auch gerne nachkommen, möchte sich aber nicht von denen die dann geblitzt werden, wegen „Abzocke“ beschimpfen lassen. Deshalb, vor allem aber auch um die Verkehrsteilnehmer zu sensibilisieren, wurde kürzlich in der Roßdorfer Waldstraße die auf dem Bild gezeigte übergroße Markierung aufgebracht. Im nächsten Jahr sollen weitere solche Markierungen folgen.
Jetzt kann wohl niemand mehr, der darüber fährt behaupten, er habe das Schild mit dem Hinweis auf Tempo 30 nicht gesehen.
Bitte liebe Autofahrer/Innen fahren Sie mit angepasster Geschwindigkeit und nehmen Sie Rücksicht auf schwächere Verkehrsteilnehmer!

„Full House“ im Rittergut Radenhausen

Kunstausstellung der Künstlergemeinschaft Werkstatt Radenhausen

Auch in diesem Jahr hatten die Otto-Ubbelohde-Preisträger zur zweitägigen Kunstausstellung mit Vernissage und Sommerfest in das historische Ambiente des Rittergutes eingeladen.
„Full House“ war das Motto, zu dem sich alle Künstler etwas einfallen ließen.
Bereits seit 14 Jahren organisiert die Werkstatt Radenhausen alljährlich eine Ausstellung mit Sommerfest auf dem idyllischen Rittergut Radenhausen.
Jede Künstlerin und jeder Künstler der Gruppe hatte sich auf ganz eigene Weise mit dem Thema auseinandergesetzt.
Der Künstler Klaus Schlosser hatte für seine neun figurativen Darstellungen den Titel „Reine Glückssache“ gewählt. Es waren Bilder, die sich mit der Frage nach Gewinnern und Verlierern des Lebens beschäftigten. Mit dem Schwein, das als traditionelles Glückssymbol gilt, befassten sich die witzigen Arbeiten von Maggi Trümner. Lies Kruschwitz wiederum hatte mit ihren großen gemalten Spielkarten ein jahrhundertealtes Utensil des Glücksspiels dargestellt. Auch hier ging es um die Suche nach Glück und Gewinn. Liesel Haber zeigte in ihrer Installation große und kleine Würfel, die harmonisch zusammengestellt schienen. Dennoch warfen sie die Frage auf, was hinter der äußeren Harmonie steckt.

Burgi Scheiblechner beschäftigte sich mit der klaren Form des Würfels. Ihre Würfel waren zum Teil auf die Spitze gestellt, und zeigten so das Spiel mit den Gesetzen des Raumes. Der Künstler Hans Schohl hat gleich eine ganze Würfelmaschine entworfen und gebaut. Sie zeigte, dass der Zufall im Leben immer mit regiert. Mit dem Ende des Lebens setzte sich Antonia Mösko auseinander. Sie stellte einen verspiegelten Sarg auf, in dem die andere Seite des Glücks thematisiert wurde. Dass die Würfel im Leben immer wieder neu fallen, zeigte das Kunstwerk von Gerda Waha. Sie hatte phantasievoll bemalte Würfelhocker gebaut, die die Besucher drehen und wenden konnten. Schwarzlicht spielte eine Hauptrolle in Ursula Eskes Kunstwerk „Unentschieden“. Die drehbaren, leuchtenden Würfel warfen immer wieder neue Schatten und zeigten, dass Licht und Schatten auch im Leben oft dicht beieinander liegen.

Werbung bringt Erfolg!

Arbeitskreis Dorferneuerung Erfurtshausen tagte

Spielplatz stand im Mittelpunkt

Am 05. September 2013 tagte ein weiteres Mal der Arbeitskreis Dorferneuerung in Erfurtshausen. Im Mittelpunkt stand dieses Mal das Bürgerhausumfeld und die Gestaltung des Spielplatzes Im Weimer.
Für das Bürgerhausumfeld liegt zwischenzeitlich der Bewilligungsbescheid der Dorferneuerung vor, und die Stadtverordneten haben in ihrer letzten Sitzung einem Grundstücksankauf und -tausch zugestimmt. Die Maßnahme soll ab nächstem Frühjahr komplett in Eigenleistung realisiert werden. Zuvor soll noch eine Kostenänderung mit der Bewilligungsstelle abgestimmt und das angekaufte Haus Hauptstraße 25 abgerissen werden. Die Bauleitung übernimmt Herr Becker vom städtischen Bauamt, der sich in der Arbeitskreissitzung persönlich vorstellte.
Frau Weiß vom Ing.-Büro Weiß und Becker stellte zudem die Planungsüberlegungen für den Spielplatz Im Weimer vor. Das Gelände soll zu einer abwechslungsreichen Themenspielfläche verwandelt werden. Zum Teil sollen vorhandene Spielgeräte auf einen anderen Spielplatz umgesetzt werden. Der Spielplatz soll sich in Anlehnung an die im Wald befindliche Hunnenburg dem Thema „Hunnen“, einem zentralasiatischen Reitervolk widmen, was die anwesenden Mitglieder der gleichnamigen Erfurtshäuser Burschenschaft mit Freude aufnahmen.
Eine interessante Geländeprofilierung mit einer individuell gestalteten Kletter- und Spielkombination soll das zentrale Spielgerät sein.
Wichtig ist den Planern die Einbindung des Themas Wasser auf dem Spielplatz. Zwar hatte man eine technische Lösung gefunden, wie man das Wasser des nahegelegenen Erfurtshäuser Baches auf dem Spielplatz nutzen könnte, jedoch entscheid sich der Arbeitskreis letztlich, auch auf Vorschlag des Bürgermeisters dafür, einen Trinkwasseranschluss zu realisieren. Entsprechende technische Einrichtungen sorgen dafür, dass der Wasserverbrauch nicht allzu hoch wird. Damit ist aber sicher gestellt, dass das Wasser, mit dem Kinder spielen werden von hervorragender Trinkwasserqualität ist. Es kommt aus dem nahegelegenen Erfurtshäuser Tiefenbrunnen, und es entstehen deshalb praktisch keine nennenswerten zusätzlichen Kosten.

Der Kleinkinderbereich soll ein abdeckbares Sandkastenhäuschen und eine Nestschaukel erhalten, und auch bereits vorhandene Spielelemente integrieren. Hunnenkönig Attila wird als große Holzfigur über die Burg wachen. Platz für Bewegungselemente für Ältere ist noch vorhanden.
Die Mittel für den Spielplatz sind bereits im Haushalt eingestellt, die Planungsleistungen sind bewilligt und die Vermessung ist bereits erfolgt.
Dass die Unterstützung durch die Erfurtshäuser bei diesem Projekt gefragt ist machte Ingrid Korn vom Fachdienst Dorferneuerung und Regionalentwicklung des Landkreises klar. „65 000 sind da, das heißt, viele Arbeiten sind in Eigenleistungen zu machen“, betonte sie.

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Schnupperkurs auf dem Mehrgenerationenplatz Mardorf

Der Mehrgenerationenplatz Mardorf war am 7. Juli 2013 eingeweiht worden.
Aufgrund einer Erbschaft war es möglich geworden, drei hochwertige seniorengeeignete Fitnessgeräte anzuschaffen.
Auf Einladung des Seniorenbeirates der Stadt Amöneburg fand deshalb kürzlich ein Schnupperkurs für Interessierte auf dem Platz statt.
Ziel der Einladung war, Interessierte mit den seniorengeeigneten Geräten vertraut zu machen. Die Geräte eignen sich zur Verbesserung der Beweglichkeit, Kräftigung und Koordination. Unter fachkundiger Leitung von Mitgliedern der Gymnastikgruppe Mardorf konnten die Anwesenden die Sportgeräte testen. Leider war der Kreis der Interessierten sehr gering, was vielleicht an dem Regenschauer, der über Mardorf niederging, gelegen haben kann. Die Anwesenden ließen sich davon nicht abbringen und hatten viel Spaß bei den Übungen.
Von einer Anwohnerin wurde berichtet, dass es Stammbesucherinnen gibt, die regelmäßig die Geräte nutzen und dass immer wieder auswärtige Besucher kommen, die die Geräte nutzen.

Die Besucher testen die vielseitigen Möglichkeiten der vorhandenen Sportgeräte

Müllabfuhrtermine

Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Freitag, 20.09.2013, in Erfurtshausen abgeholt.

Restmüll

wird am Donnerstag, 26.09.2013, in Amöneburg und Rüdigheim, sowie am Freitag, 27.09.2013, in Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf, abgefahren.

Kompost

wird am Freitag, 27.09.2013, in Roßdorf und am Montag, 30.09.2013, in Amöneburg und Rüdigheim, abgefahren.

Allgemeiner Zuschuss für Vereine

Frist zur Antragstellung endet am 01. Oktober 2013

Die Amöneburger Stadtverwaltung weist darauf hin, dass Anträge von Vereinen für allgemeine Zuschüsse nach den aktuellen Vereinsförderungsrichtlinien bis zum 01. Oktober eines Jahres zu stellen sind.
Zur Beantragung sind die Formulare zu verwenden, die auf der Internetseite der Stadtverwaltung unter www.amoenbeurg.de dafür bereit gestellt werden.
Ein Fristversäumnis kann zum Wegfall der Förderung führen. Deshalb wird an diesen Termin erinnert.

Grabfeldräumung auf dem Friedhof Roßdorf

Die Friedhofsverwaltung der Stadt Amöneburg gibt bekannt, dass die Ruhefrist der Grabstätten, die mit einem gelben Aufkleber gekennzeichnet wurden, abgelaufen ist und abgeräumt werden müssen.
Eine Verlängerung der Ruhefrist ist laut Satzung nicht möglich.
Nutzungsberechtigte, die eine Grabstätte in Eigenleistung (Grabstein und Bepflanzung) räumen möchten, haben dazu bis zum 15.03.2014 Gelegenheit. Alle nach diesem Datum noch bestehenden Gräber werden dann vom städtischen Bauhof eingeebnet. Die dafür entstehenden Kosten in Höhe von 200,00 EUR werden den jeweiligen Nutzungsberechtigten in Rechnung gestellt.

Der Magistrat der Stadt Amöneburg
- Friedhofsverwaltung -

Das Bioenergiedorf Mardorf ist möglich !

Liebe Mardorferinnen und Mardorfer,
meteorologisch ist der Sommer bereits beendet, die Felder sind weitgehend abgeerntet, die Tage werden schon deutlich kürzer und bald muss die Heizung wieder für angenehme Wohnwärme sorgen. Um auch kalte Jahreszeiten genießen zu können, kann Mardorf jetzt eine zukunftsfähige und profitable Option einlösen: ein genossenschaftlich organisiertes Nahwärmenetz, das aus der bislang ungenutzten Abwärme einer bestehenden Biogasanlage und nachwachsenden Rohstoffen der Region gespeist wird. Damit werden unkalkulierbare Risiken bei Beschaffung und Preis von Öl und Gas für die Genossen der NahwärmeInitiative-Mardorf e.G. endgültig überwunden.
Der Name NIM ist dabei Programm: die 6.000 € des Genossenschaftsbeitrages werden durch die staatliche Förderung glatt verdoppelt, so dass jeder Genosse von Fördermitteln in gleicher Höhe seines Beitrages profitiert. Die Machbarkeitsstudie und die Planungsrechnungen haben dabei einen profitablen Betrieb des geplanten Nahwärmenetzes für die Genossenschaft und jeden angeschlossenen Genossen nachgewiesen.
Die Energiepreise werden weiter steigen und die Endverbraucher werden darauf keinen Einfluss haben.
Anders bei den NIM-Genossen, sie können über völlig transparente Wärmepreise mitbestimmen.

Nutzen Sie jetzt die Chance und informieren Sie sich über Ihre ganz persönlichen Vorteile beim Beitritt zur Nahwärme-Initiative-Mardorf e.G.

- Montagabends ab 20:00 Uhr bei der NIM-Fragestunde im Gemeenshaus
- bei den Fachberatern der NIM zu Fragen der Finanzierung, der Hausanschlüsse und des Trassenbaus
- Finanzierungsfragen:
  Lothar Grün, gruen-lothar@t-online.de, Tel.: 06429 / 7622
- Haustechnik/Anschlüsse im Haus:
  Bernhard Dörr, bernhard doerr@t-online.de, Tel.: 06429 / 7592
  Stefan Schick, stefan.schick2@t-online.de, Tel.: 06429 / 8268933
- Tiefbauarbeiten/Kosten für Graben auf den Privatgrundstücken:
  Karl-Heiz Kräling, kraeling-mardorf@t-online.de, Tel.: 06429 / 405
- „Kümmerer“
  Peter Hörl, hoerl-eberl@t-online.de, Tel.: 06429 / 7163
- auf der Internetseite www.amoeneburg.de in der Rubrik „Bauen, Wohnen, Energie“.

Aufsichtsrat und Vorstand der NIM-Nahwärme Initiative Mardorf e.G. (i.G.)

Rentenberatung

Die nächste Sprechstunde des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Otto Koch findet am Montag, 14. Oktober 2013 von 12.30 bis 14.30 Uhr im Schwesternhaus in Mardorf, Marburger Straße 12, statt.
Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Tel. 06422/9295-18 einen Termin, damit lange Wartezeiten vermieden werden.

Herr Koch bietet:
Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge
Kontenklärungen
Beratung Altersteilzeit
Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)
Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

Dritte Schulung beginnt

Sind Sie gerne mit anderen Menschen zusammen und wollten Sie in Ihrer Freizeit schon immer etwas Sinnvolles tun?

Wir bieten interessierten Bürgerinnen und Bürgern die 3. Schulung zum Bürgerhelfer an.

Sie ist für die Teilnehmenden kostenfrei und umfasst 62 Unterrichtseinheiten rund um die Themen:

Grundkenntnisse in Pflege und Hauswirtschaft, guter Umgang mit Menschen mit Demenz, Hilfsmittel für einen sicheren Alltag, Erste Hilfe, rechtliche und finanzielle Fragen, Ernährung und Berührung bei alten, kranken und sterbenden Menschen.

Diese Schulung ist die Grundlage für das Engagement in der Bürgerhilfe.

Sie sind auch herzlich eingeladen, wenn Sie in Nachbargemeinden leben.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Christina Stettin, Schwesternhaus in Mardorf
Tel. Nr. 06429 / 82 91 541, buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag…

in Amöneburg
Herrn Rolf Aschenbach, Haingasse 12, am 23.09., 75 Jahre

in Mardorf
Frau Agnes Bauer, Kellmarkstraße 26, am 22.09., 75 Jahre
Frau Elfriede Dörr, Waldblick 10, am 25.09., 84 Jahre

in Roßdorf
Herrn Karl-Heinz Nebel, Waldstraße 3, am 21.09., 77 Jahre

in Erfurtshausen
Frau Regina Preis, Ringstraße 12, am 21.09., 75 Jahre

Allen Jubilaren wünschen wir viel Freude und Zufriedenheit, vor allem aber eine stabile Gesundheit.

Anzeige

Herr Adolf Schick feiert seinen 80sten Geburtstag

Über viele Geburtstagsgäste konnte sich Herr Adolf Schick, Haingasse 4, anlässlich seines runden Geburtstages am Samstag den 07. September 2013 freuen. Herr Schick ist in Mardorf groß geworden. Der Liebe wegen kam er auf den Berg, und ist hier seit weit mehr als fünfzig Jahren heimisch, mit seiner Ehefrau Inge, mit der er die Diamantene Hochzeit ansteuert.
Das Paar kann sich über drei Kinder und zahlreiche Enkel freuen. Herr Schick hat sein Berufsleben in der Bauwirtschaft verbracht und viele Jahre im Südhessischen gearbeitet. Hinsichtlich seiner Gesundheit muss er nun mit achtzig Jahren mit einigen altersbedingten Einschränkungen leben, so dass sein Aktionsradius kleiner geworden ist. Wie man auf dem Bild sieht, lässt er sich dadurch aber die gute Laune nicht verderben. Zu den Gratulanten gehörten auch Bürgermister Michael Richter-Plettenberg und der stellvertretende Amöneburger Ortsvorsteher Sefa Elmaci. Wir wünschen auch von dieser Stelle Alles Gute zum runden Geburtstag!

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a, 35260 Stadtallendorf Tel. 06428/2727

Sprechzeiten:
Mo. - Fr.
19.00 - 23.00 Uhr
Wochenende und Feiertage
09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:
Mo., Di., Do. 19.00 - 08.00 Uhr
Mi. und Fr. 13.00 - 08.00 Uhr
Wochenende und Feiertage 08.00 - 08.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“, Tel. 06424/964644
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Kirchliche Nachrichten

St. Johannes d. Täufer, Amöneburg

St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Montag, 23. September 2013 - Hl. Pater Pio
Rüdigheim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 24. September 2013
Amöneburg: 18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
19.00 Uhr Hl. Messe
für Veronika-Luise Weber u. +Ang./ Leo Hendler u. +Ang.

Mittwoch, 25. September 2013 - Hl. Nikolaus von Flüe
Rüdigheim: 19.00 Uhr Hl. Messe
für Rudolf u. Regina (Jtg.) Spill u. +Ang./ Frieda u. Pius Bieker

Freitag, 27. September 2013 - Hl. Vinzenz von Paul
Amöneburg: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe
für Karoline Heiland u. +Ang.

Sonntag, 29. September 2013 - 26. Sonntag im Jahreskreis (C)
Kollekte: für die Kirchensanierung (A.)/ für den Erhalt der Kirche (R.)
Rüdigheim: 09.00 Uhr Hl. Messe -
dem kostbaren Blut und den Hl. Wunden zum Dank/
Therese Angela Wieber(Jtg.), Veronika u. Alfred Feußner und für alle +Ang. der Familien Feußner und Otte
Amöneburg: 10.15 Uhr Hl. Messe - für die Pfarrgemeinde mit Einführung der neuen Messdiener
19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes (Pfarrer Klatt) für Margarethe Sprenger u. +Ang.

St. Michael Erfurtshausen

St. Hubertus Mardorf

Mariae Geburt u. Johannes d. Täufer Roßdorf

Samstag, 21. Sept. Hl. Matthäus
Kirchhain 17.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 22. Sept. 25. Sonntag im Jahreskreis, Caritassonntag
Mardorf 09.00 Uhr Hl. Messe
zu Ehren der Gottesmutter f. Heinrich Benner (Jtg.), leb. u. verst. Angeh./ f. Albrecht Weber, leb. u. verst. Angeh./ f. Rudolf Hof/ f. Konrad Gockel/ f. Angeh. der Fam. Gockel u. Greb/
Kollekte für Caritas
18.30 Uhr Rosenkranz
Roßdorf 10.30 Uhr Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 1
f. Ludwig u. Wilhelmine Jansen u. verst. Angeh./
Kollekte für Caritas
Amöneburg 19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes

Montag, 23. Sept.
Mardorf 16.00 Uhr Erstkommunionunterricht im Gemeenshaus
19.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 24. Sept.
Mardorf 09.00 Uhr Hl. Messe
f. Sofie Boland/ f. die Kranken/
Roßdorf 19.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 25. Sept.
Erfurtshsn. Hl. Messe ENTFÄLLT!
Mardorf 19.00 Uhr Rosenkranz
Roßdorf 16.30 Uhr Erstkommunionunterricht im Pfarrhaus

Donnerstag, 26. Sept.
Erfurtshsn. 15.30 Uhr Erstkommunionunterricht im Pfarrhaus
Mardorf 19.00 Uhr Rosenkranz
Roßdorf 19.00 Uhr Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 2
f. Oswald u. Katharina Rover u. Sohn Josef/ f. Kasimir Kargol/ f. Karl u. Helene Kraus/ f. Josef u. Maria Rausch, Kinder u. Angeh./ f. Geschwister Preis, Eltern u. Geschwister/ zur Danksagung u. immerwährenden Hilfe/

Freitag, 27. Sept.
Mardorf 18.00 Uhr Stille Anbetung
18.20 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
f. Anneliese Krähling (Jtg.)/ f. Schwester Maria Konrada/

Samstag, 28. Sept.
Roßdorf 19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse; anschl. Komplet - Messdiener: Gruppe 2
f. Hildegard Jakobi (Jtg.), Ehemann Josef u. Sohn Manfred/ f. Reinhard Ried u. Eltern/ f. Joseph u. Theresia Kraus u. Tochter Maria/ f. Elisabeth u. Heinrich Ried u. verst. Angeh./

Sonntag, 29. Sept. 26. Sonntag im Jahreskreis
Mardorf 08.45 Uhr Umgang um die Kirche
09.00 Uhr Hl. Messe
f. Claudia Rhiel (Jtg.)/ f. Paul Nau (Jtg.)/ f. Heinrich u. Josefine Nau u. Angeh./ f. Pius u. Auguste Fischer u. Angh./ f. Luise Kräuter u. Angeh./ zu Ehren der Mutter Gottes für Maria Theresia u. Kaspar Wikkeroth u. Angeh./ f. Anna Kunigund Diehl u. verst. Kinder/ f. Elisabeth Weber, Ehemann u. Kinder/ f. Norbert Nau u. Eltern/ zu Ehren der hl. Schutzengel
18.30 Uhr Rosenkranz
Erfurtshsn. 10.30 Uhr Hl. Messe, Patrozinium zum Fest
Bürgerhaus der Erzengel u. des Kirchenpatrons Hl. Michael
f. Theresia Zimmer (2. Stbm.)/ f. Josef Riehl/ f. Regine Pauline Wagner u. verst. Söhne/
Messdiener: Gruppe 1

Roßdorf	19.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Amöneburg	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes

Montag, 30. Sept. Hl. Hieronymus

Mardorf	09.00 Uhr	Requiem anschl. Friedhofgang (Segnung d. Gräber) f. die Schulkameradin Regina Rhiel u. für einen Kranken/ f. Claudia Rhiel, Eltern Elisabeth u. Alfons/
	19.00 Uhr	Rosenkranz

Beichtgelegenheit:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.
(Bitte in der Sakristei melden.)

Sprechzeit Pfarrer:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich
(Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
M a r d o r f , Dorfgraben 6
Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de
R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5
Tel.: 0 64 24 - 6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Mardorf: Montag	**09.00 bis 12.00 Uhr**
Mardorf: Dienstag, Freitag	**08.30 bis 12.00 Uhr**
Roßdorf:	**Mittwoch 09.00 bis 12.00 Uhr**
Mardorf: Donnerstag	**17.00 bis 20.00 Uhr**

Vertretung in seelsorglichen Notfällen
Amöneburg:
Pfr. **M. Vogler** 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Johanneshaus)
Kirchhain: Pater **Josua/** Pater **Erhard** 06422-85529 oder
Diakon **W. Jockel** (06422-3540)
Niederklein: Pfr. P. **Bierschenk** (06429-337)
Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. **H. Rozanski** (06421/22356)

Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg
E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de **-**
Homepage: www.pastoralverbund-amoeneburg.de

Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen

Erfurtshausen	Konto Nr. 68001951 Sparkasse Marburg-Biedenkopf BLZ 533 500 00
Mardorf	Konto Nr. 6246907 VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00
Roßdorf	Konto Nr. 6274323 VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten im September:

21.09.2013
Amöneburg 18:00 Uhr Taizé-Andacht

22.09.2013
Stadtkirche 10:45 Uhr, Kindergottesdienst

29.09.2013
Amöneburg: 11:00 Uhr Erntedankfest, Brücker Mühle!

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienste

Sonntag, 22.09. 17. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Kindergottesdienst

Wochenspruch

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.
1 Joh 5,4

Gemeindeveranstaltungen

Montag	17.45 und 19.30 Uhr Flöten
Dienstag	16.30 Uhr Konfirmandenunterricht 20.00 Uhr Bläser
Mittwoch	19.00 Uhr Elternabend für die neue Vorkonfirmandengruppe

+++ www.wittich.de +++

Kirchenvorstandswahlen am 29.9.2013

Zu den landeskirchenweiten Wahlen für die neuen Kirchenvorstände haben sich in der Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf folgende Personen zur Kandidatur gestellt:
Helmar Allamode (64) Pensionär Rh, Martina Beppler (46) Hauswirtschaftsmeisterin Rh, Wolfgang Braun (43) Post-Techniker Rh, Peter Ebinger (48) Angestellter Rh, Elisabeth Henke (65) Rentnerin Rh, Armin Michel (48) Krankenpfleger Rh, Hubertus Niemann (40) QS-Manager Rh, Jürgen Roth (48) Dipl.-Betriebswirt Rh, Karin Schweißguth-Linne (46) Staudengärtnerin Ma.
Das Wahllokal in der Alten Schule, Rauischholzhausen, Alte Schulstraße, ist am Sonntag, 29.9.13, von 11-17.00 Uhr geöffnet. Bitte beachten Sie die im Vergleich zum letzten Gemeindebrief geänderte Wahlzeit!

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 22.09.
10.00 Uhr Gottesdienst (Sbg.)

Dienstag, den 24.09.
16.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, den 25.09.
15.00 Uhr Frauenhilfe

Donnerstag,den26.09.
20.00 Uhr Chorprobe

Kita Amöneburg

Liebe Wanderfreunde
Am Sonntag,dem 22.9.2013 sind sie alle ganz herzlich zum Herbstwandern in die Kindertagesstätte Amöneburg eingeladen.
Start ist von 14-14.30 Uhr.
Für Kaffee und Kuchen ist bis 17 Uhr gesorgt.

Das KITA - Team

VHS - Nachrichten

Volkshochschule Marburg-Biedenkopf bietet Fahrradtour im Südkreis an

Unterwegs auf der ehemaligen Kreisbahntrasse / Tour führt von Fronhausen über den Ebsdorfergrund und Argenstein

Marburg-Biedenkopf - Eine Fahrradtour durch die schöne Landschaft der Region veranstaltet die Volkshochschule (vhs) des Landkreises Marburg-Biedenkopf am Freitag, 27. September. Die Tour beginnt um 15:00 Uhr und führt vom Bahnhof Fronhausen (dort ist der Treffpunkt) entlang der Zwester Ohm und des früheren Lahnverlaufs in Richtung Ebsdorfergrund. Bei einer kleinen Rast erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Dorfarchiv von Ebsdorf Wissenswertes über die alte Kreisbahn und deren Verlauf. Auf der ehemaligen Kreisbahntrasse geht es dann weiter wieder ins Lahntal. Dort ist ein Zwischenstopp an der geplanten Zeiteninsel bei Argenstein geplant. Anschließend geht es zurück nach Fronhausen, wo die Tour mit einer Gesamtlänge von etwa 22 Kilometern gegen 18:30 Uhr enden soll. Teilnahmegebühr beträgt 8,80 Euro.

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485

Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541

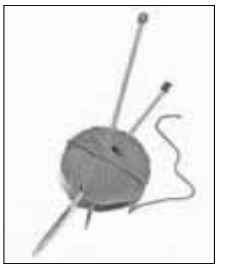
Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Die Sommerpause ist vorbei !

Einladung zum Seniorentreffpunkt in Rüdigheim

am Donnerstag, 26. September 2013
ab 15:00 Uhr
im Treffpunkt Rüdigheim



Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Gesellschaftsspielen, Handarbeiten, Reden und mehr zu verbringen.
Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.
Für Kaffee und Kuchen ist natürlich gesorgt.
Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Raten Sie mit!!!

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

Sudoku

		8			7	5	1	
		2			3	4		7
1		6				8		
		7				1		
		5		8	6	3		
2	3							
			6	7			4	
			3			7		
					5	6		

Schwierigkeitsgrad: 12

Seniorentreffpunkt Amöneburg

Am Mittwoch, **9. Oktober 2013** veranstaltet die Stadt Amöneburg in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Roßdorf das traditionelle Seniorenfrühstück.

Zu Gast ist Helga Schewe:

„Gedächtnistraining in geselliger Form"

- Ein Wortbeitrag mit praktischen Übungen -

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie bis spätestens **2. Oktober 2013** um ihre Anmeldung bei den Seniorenhelferinnen oder bei der Stadtverwaltung Amöneburg (Zimmer 1)
Tel. Nr. 06422/ 92 95 18 bzw. während der Sprechstunden in den Stadtteilen.
Unkostenbeitrag: 5 €

Abfahrtszeiten der Busse:

Amöneburg, Ritterstraße	9.10 Uhr
Amöneburg, Kesselgasse	9.15 Uhr
Amöneburg, Bahnhof	9.20 Uhr
Rüdigheim	9.30 Uhr
Erfurtshausen	9.40 Uhr
Mardorf, Kreuzplatz	9.50 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Vereine und Verbände

Betreuungsverein - Bürgersprechstunde
am Dienstag, 24. September 2013
um 17.00 Uhr im
Schwesterhaus Mardorf

Weder Ehe- und Lebenspartner noch Eltern oder Kinder können im Bedarfsfall rechtsverbindliche Entscheidungen für nahe Angehörigen treffen. Sie benötigen dafür eine Vollmacht oder eine gerichtliche Bestellung zum/r Betreuer/in.

Wir beraten, unterstützen und schulen zu

- Rechtlicher Vorsorge, wenn Sie mittels Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung in guten Zeiten bestimmen wollen, wer für Sie im Bedarfsfall Entscheidungen treffen darf und was dabei zu beachten ist,
- Rechtlicher Vertretung, wenn Sie als gerichtlich bestellter Betreuer oder als Bevollmächtigter für eine andere Person vertretungsweise handeln und geben
- Informationen zum Persönlichen Budget: Menschen mit Behinderung kann ein Geldbetrag (das Budget) monatlich ausgezahlt werden, um Assistenzkräfte und Helfer selbst auszuwählen und zu bezahlen.

Ort: Amöneburg-Mardorf, Schwesternhaus
Zeit: jeden 4. Dienstag im Monat, 17:00-18:00 Uhr
Termin: 24.09.2013
Telefon während der Sprechstunde 0174 912 8003
Sie erreichen uns im Beratungszentrum BiP
Am Grün 16, 35037 Marburg
Mo-Fr 9:00-13:00 Uhr, Do 16:00-18:00 Uhr und nach Vereinbarung
Tel.: 06421 166 465-0
E-Mail: info@sub-mr.de Internet: www.sub-mr.de
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.u.B.)

Feierliche Einweihung

des Trachtenmuseum Roßdorf
am 29. September 2013

- 10:30 Uhr mit dem Einzug des historischen kath. Brautzug in die Kirche Mariae Geburt in Roßdorf.
- Nach der Messe Prozession zum Haus der Vereine und Einweihung des Museum
- Kurze Vorstellung des Brautzuges
- Den ganzen Tag über Führungen durch die Ausstellung
- Traktoren -, Kutschen - und Pferdegeschirrausstellung vor dem Museum
- Buntes Rahmenprogramm für Jung und Alt
- Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt
- Der Eintritt ist **frei**

Zeitungsleser wissen MEHR!

Das Bioenergiedorf Mardorf ist möglich !

Einladung zur 3. NIM-Bürgerversammlung

am 24. September 2013

im Bürgerhaus Mardorf von 19:00 bis 22:00 Uhr

Thema: Stand der Genossenschaftsbeitritte und der Chancen auf ein Nahwärmenetz-Mardorf

	Inhalte, Referenten
19:15 - 19:30	Begrüßung und Vorstellung von NIM und Gästen Dr. Bernhard Traulich
19:30 - 20:00	Bioenergiedörfer im Landkreis Robert Fischbach
20:00 - 20:30	Erläuterungen zum Nahwärmenetz in Mardorf Oliver Berghamer
20:30 - 21:00	Erfahrungsberichte zu Nahwärmenetzen aus Schönstadt und Erfurtshausen Rolf Beuermann, Walter Fürstenberg und Bernd Rhiel
21:00 - 21:30	Diskussions- und Fragerunde mit den Nahwärme-Interessenten Dr. Bernhard Traulich
21:30 - 22:00	Erläuterungen zum weiteren Vorgehen und Möglichkeiten zum Genossenschaftsbeitritt Dr. Bernhard Traulich

Referenten

- Robert Fischbach: Landrat Landkreis Marburg-Biedenkopf
- Oliver Berghamer: EnergieAgentur Berghamer und Penzkofer
- Rolf Beuermann: Vorstand Nahwärme Schönstadt eG
- Walter Fürstenberg: Aufsichtsrat Nahwärme Schönstadt eG
- Bernd Rhiel: Vorstand Energiegenossenschaft Erfurtshausen eG

Weitere Informationen unter www.amoeneburg.de in der Rubrik „Bauen, Wohnen, Energie

Arbeitskreis Mardorfer Dorfgeschichte

Wer hat noch alte Postkarten von Mardorf? Für einen Beitrag über „Ansichten von Mardorf“ im nächsten Heft der Mardorfer Zeitzeichen werden noch alte Ansichtskarten mit verschiedenen Bildmotiven von Mardorf gesucht. Karten und Bildmaterial können auf Wunsch bei Ihnen zu Hause fotografiert werden. Kontakt: D. Stabenow-Kräuter, Tel. 06429/7038 oder 1233, email: d.stabenow@kraeuter-mardorf.de

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen des Feiertages am 3. Oktober ist für die Ausgabe 40 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 40 | Freitag, 27.09.2013 bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Waldinteressenten Roßdorf

Einladung zur Generalversammlung

Am **Dienstag den 01. Oktober 2013 findet um 19.30 Uhr** eine Generalversammlung der Waldinteressenten Roßdorf in der Sternstube in Roßdorf statt.
Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:
- Eröffnung und Begrüßung
- Windkraftanlagen in Kooperation mit JUWI, Grunddienstbarkeit
- Verschiedenes

Als Gäste werden Herr Kunze von der Firma JUWI und Herr Notar Hartmut Schmidt anwesend sein. Da in der Versammlung Unterschriften zu leisten sind, wird um vollzähliges Erscheinen gebeten.

gez. Karl Lauer, Vorstand

Mittagstisch Roßdorf

Menüplan für September 2013

Mittwoch, 18.09.2013
Gyros vom Schwein mit Krautsalat und Zaziki, außerdem Spätzle

Freitag, 20.09.2013
Zarter Rinderbraten dazu Apfelrotkohl und Knödel halb und halb

Mittwoch, 25.09.2013
Frikadellen, Möhrengemüse und Bratkartoffel

Freitag, 27.09.2013
Hausgemachter Heringsalat mit Pellkartoffeln
Der Mittagstisch am Mittwoch und Freitag beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Aktiv-Gemeinschaft Erfurtshausen e.V.

Bioenergiedörfer tagen; Nahwärmezentrale im Bau zu besichtigen

Am Samstag, den 21. September tagen ab 10 Uhr auf Einladung des Fachdienstes Erneuerbare Energie des Kreisausschusses Marburg-Biedenkopf aktuelle und zukünftige Bioenergiedörfer im Bürgerhaus Erfurtshausen. Seit mehreren Jahren lädt der Kreisausschuss immer wieder zu Informationsveranstaltungen ein. Seit diesem Jahr geht man auch vor Ort zu den Dörfern, um mehr „live“ zeigen zu können.
Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Tohstoffressourcen für Bioenergiedörfer im Landkreis sowie Möglichkeiten der Zusammenarbeit der Bioenergiedörfer. Die Aktiv-Gemeinschaft wird für die Versorgung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sorgen.
Zeitgleich wird die Energiegenossenschaft von 10 bis 16 Uhr ihre Baustelle öffnen und für Fragen zur Verfügung stehen. Die Firma Yados, Lieferant der Hausübergabestationen und der übergeordneten Steuerung der gesamten Wärmeversorgung wird mit ihrem Energie-Express umfassend informieren. Das Planungsbüro EWT, Grebenhein, mit Geschäftsführer Werner Arnold aus Homberg Ohm werden das Projekt sowie technische Details erläutern. Die Kessel- und Heizungsbauer werden auf der Baustelle sein. Weitere Details zur Baustelle werden vor Ort präsentiert. Die Genossenschaft hat in Zusammenarbeit mit EWT versucht, alle Komponenten innerhalb der Zentrale zu positionieren. Am Samstag wird zu erkennen sein, welch ein komplexes Werk in dem Teil der ehemaligen Maschinenhalle entsteht. Die Genossenschaft würde sich freuen, wenn viele aus Erfurtshausen und anderen Dörfern kommen würden, um sich umfassend zu informieren.
Das Kompetenzteam „Nahwärmenetz“ hat in den letzten 16 Monaten ein gigantisches Arbeitsprogramm bewältigt und es stehen noch 10 bis 12 harte Wochen vor dem Team und der Bürgerschaft, sind doch noch viele Entscheidungen zu treffen und Abläufe zu organisieren. Alle drücken die Daumen, dass ein „goldener Oktober“ die Arbeiten beflügelt!
In den letzten Wochen wurde auf der Baustelle „Nahwärmezentrale“ tolle Arbeit geleistet. Diese Woche wird der erste von zwei Holzhackschnitzelkessel aufgebaut. Damit dies erfolgen kann, wird am Donnerstag und die Woche darauf am Montag der Feldweg um die Nahwärmezentrale nicht für eine Durchfahrt zur Verfügung stehen.

Blick in die Baustelle „Nahwärmezentrale“. Die Betonarbeiten innerhalb der Zentrale sind abgeschlossen (Foto: Bernd Riehl)

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für September 2013

Donnerstag, 19.09.:
Kasslerbraten „Florida“ mit Broccoli und Rösti

Dienstag, 24.09.:
Frikadelle mit Rahmgemüse und Salzkartoffeln

Donnerstag, 26.09.:
Schweinebraten mit Kohlrabi und Schupfnudeln
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 - 14:00 Uhr)

Menüplan für Oktober 2013

Dienstag, 01.10.:
Bratwurst mit Sauerkraut und Kartoffelbrei

Dienstag, 08.10.:
Hähnchenbruststreifen in Tomatensauce mit grünen Nudeln und Salat

Donnerstag, 10.10.:
Spießbraten mit Kartoffel-Gemüseauflauf

Dienstag, 15.10.:
Schweinegeschnetzeltes mit Broccoli und Spätzle

Donnerstag, 17.10.:
Hähnchenbrustspieß mit Paprikagemüse und Reis

Dienstag, 22.10.:
Kartoffeleintopf mit Bockwurst
zum Nachtisch Obstsalat

Donnerstag, 24.10.:
Gulasch mit Rotkohl und Klößen

Dienstag, 29.10.:
Kohlroulade mit Salzkartoffeln

Donnerstag, 31.10.:
Zigeunerschnitzel mit Pommes Frites und Salat
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 - 14:00 Uhr)

Landfrauen Rüdigheim

Vortrag Landfrauen Rüdigheim

Am Mittwoch, 25. September 2013 findet im Treffpunkt Rüdigheim um 20 Uhr ein Vortrag statt. Frau Rita Helleiner hält einen Vortrag zum Thema: Wenn man Abschied nehmen musste .... Die Kraft erkennen, die in der Trauer steckt. Zu diesem Vortrag sind alle Mitglieder der Landfrauen und der Frauengemeinschaft recht herzlich eingeladen. Gäste sind wie immer auch recht herzlich willkommen.

Anzeigenwerbung
www.wittich.de

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

EVG-Wanderung in Rüddingshausen

Dieses Wochenende, den 21. und 22. September 2013 veranstalten die Lauf- und Wanderfreunde Rüddingshausen ihre EVG-Volkswandertage. Gestartet wird ab der Sport-/Kulturhalle Rüddingshausen am Samstag der Zeit von 12.00 bis 17.00 Uhr und am Sonntag von 7.00 bis 12.00 Uhr. Die markierten Strecken sind / 6, 9 und 12 km lang.
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim laden ihre Mitglieder und Freunde zur aktiven Teilnahme ein.

Weitere Veranstaltungen:

Im September 2013

Sa, 28.09.	gem. Ausflug der TWF mit dem Sportverein Rüdigheim - Bierwanderung Aufseß
28./29.09.	EVG-Wanderung der Wölfersheimer Wanderer / Turn- und Sporthalle Wölfershm.-Wohnbach / Sa:11.00 bis 16.00 Uhr / So: 7.00 bis 12.00 Uhr / 7und 14 km

Oktober 2013

Do, 03.10.	EVG-Wanderung des SV Teutonia Staden / Parkweg, Florstadt-Staden 7.00 bis 12.00 Uhr / 6, 11 und 16 km
05./06.10.	EVG-Wanderung des Wanderfreunde Leidenhofen / Mehrzweckhalle Sa: 12.00 bis 16.00 Uhr / So: 7.00 bis 12.00 Uhr / 5, 10 und 15 km
12./13.10.	EVG-Wanderung des BSC Lich / Sport-/Kulturhalle Muschenheim Sa: 12.00 bis 16.00 Uhr / So: 7.00 bis 12.00 Uhr / 5, 9 und 16 km
19./20.10.	EVG-Wanderung der Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim / Jugendheim-Schützenhaus / Sa: 13.00 bis 17.00 Uhr / So: 7.00 bis 12.00 Uhr / 6 und 14 km
26./27.10.	EVG-Wandertage des SV Göbelnrod / Dorfgemeinschaftshaus Grünberg-Göbelnrod Sa. 12.00 bis 16.00 Uhr / So. 07.00 bis 12.00 Uhr / 7 und 14 km

Kommt einfach riesig!

Familienanzeigen selbst gestalten

Sie finden uns unter www.wittich.de

Wir bedrucken fast alles.

Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de

Flyer, Falzflyer, Broschüren, Aufkleber, Visitenkarten, Briefpapier, Briefumschläge, Blöcke, Kalender, SD-Sätze, Schreibtischunterlagen, Plakate, Poster, Zeitungen, Feuerzeuge, Fahnen, Buttons, Flaschenöffner, Regenschirme, Baumwolltaschen, Klatschpappen, Kugelschreiber, LED-Leuchten, Geschenkpapier, Roll-Ups, Banner, Kundenstopper, Schülerzeitungen, Hochzeitszeitungen, Vereinshefte, Grußkarten, Postkarten, Eintrittskarten, Etiketten, Fototapeten, Urkunden, Speisekarten, Hussen, u.v.m.

LW-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt vom **Autohaus Hartmann, Alsfeld,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **FDP Hessen** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **Euronics XXL, Lauterbach,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **Bäckerei Thomas, Inh. Thomas Wetral, Homberg,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt vom **Autohaus Kratz, Mücke,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **Reifen Brod** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Trachtenmuseum Roßdorf öffnet seine Türen für interessierte Besucher

Nach längerer Vorbereitungszeit ist es am 29. September endlich so weit, das Trachtenmuseum Roßdorf öffnet seine Türen für interessierte Besucher.

(Das Bild zeigt zwei Kommunionmädchen in feierlicher Tracht)

Vor einigen Jahren war bereits eine Ausstellung in eine der Wohnungen über der Sternstube in Roßdorf untergebracht worden und als diese Räumlichkeiten aufgegeben werden mussten, suchte man nach einem geeigneten Ort für die interessante Sammlung.
In der alten Roßdorfer Schule wurde im oberen ehemaligen Klassenzimmer nun ein passender Platz gefunden. Allerdings standen eine Menge Renovierungsarbeiten an. Das Dach musste ausgebessert, neue Fenster eingesetzt werden und vieles Weitere mehr. Das leisteten die Roßdorfer überwiegend in Eigenleistung.
Heinrich Ried, der seine umfangreichen Exponate, die er über Jahrzehnte gesammelt hat, seinem Heimatort zur Verfügung stellt, ist sichtlich stolz auf die Arbeit, die er und seine Mitstreiter in den letzten Wochen und Monaten geleistet haben. Das alte Klassenzimmer ist nach dem Einziehen von Trennwänden kaum wiederzuerkennen. Dort konnte nun eine großartige Ausstellung über das vergangene Leben und die Tracht des Ortes eingerichtet werden.
Unter anderem wurde ein Fronleichnamsaltar, wie er früher üblich war, nachgebaut und mit Heiligenbildern dekoriert.

(Das Bild zeigt einen Ausschnitt des extra für das Museum angefertigen historischen Fronleichnams Altar.

Die wunderschönen katholischen Festtagstrachten der Frauen mit ihren vielen bunten Bändern, Kappen und Kränzchen stehen im Zentrum der Sammlung. Aber auch die Garderobe der Männer, wie sie noch etwa um 1900 Mode war, wird zu sehen sein. Höhepunkt der Ausstellung ist eine lebensgroße Trachtenbrautpuppe. Das Besondere an diesem Ausstellungsstück ist, dass die Brautkrone, Bänder usw. dunkel gehalten sein werden.
Man spricht hier von einer sogenannten „Grünen-“ oder „Trauerbraut“. So weit bekannt, ist dies das erste Mal überhaupt, dass eine solche dunkle Brautrobe der Öffentlichkeit zur Besichtigung zugänglich gemacht wird.

(Das Bild zeigt eine wunderschöne Brautkrone mit äußerst seltenen Goldbändern

(Das Bild zeigt den Oberkörper eines kath. Brautmädchen)

Der Eröffnungstag beginnt um 10:30 Uhr mit dem Einzug des historischen ganz in Tracht gekleideten Brautzugs in die Kirche Mariä Geburt und Johannes der Täufer in Roßdorf.
Nach dem feierlichen Hochamt zieht der Brautzug mit den Gästen zum Museum, wo dieses feierlich eingeweiht wird. Der Brautzug wird nochmals präsentiert und vorgestellt.
Am Nachmittag werden regelmäßig Führungen durch die Ausstellung angeboten. Des Weiteren sorgt ein buntes Rahmenprogramm für Abwechslung. So können etwa die kleinen Gäste auf dem angrenzenden Abenteuerspielplatz toben, während sich die ältere Generation bei Kaffee und Kuchen gütlich tut.
Außerhalb des Museums werden im angrenzenden Bereich alte Traktoren und landwirtschaftliches Gerät sowie eine Kutsche und Pferdegeschirr zu bestaunen sein. Die Roßdorfer Heiligen Häuschen und die wunderschöne Barockkirche werden zum Eröffnungstag des Museums ebenfalls für Interessierte geöffnet sein.
Der Schirmherr der Veranstaltung Bürgermeister Richter-Plettenberg, Heinrich Ried und alle Mitwirkenden freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Text und Bilder von Lena Schüler

Schwerpunkt- Integriertes Ländliches EntwicklungsKonzept (SILEK)

Neue Wege für Gemünden

Ergebnisse des SILEK - und was wir daraus machen können

Wie kann unser Wegenetz in Schuss gebracht werden?

Was wird aus den maroden Brücken?

Können wir unsere Hecken kostengünstig pflegen?

Wandern und Radfahren soll in Gemünden attraktiver werden – wie kann das gehen?

Wo sollen die Gewässer auch mal über die Ufer treten können?

Wo kann die Flurneuordnung helfen -und was bedeutet das für Flächennutzer und Eigentümer?

Auf diese und andere Fragen erhalten Sie Antworten
bei der Vorstellung der gemeinsam erarbeiteten SILEK-Ergebnisse

am 26. September 2013 um 19.30 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden,
Am Schafgarten 4, Gemünden (Felda)

Hören Sie, was Bürger und Experten erarbeitet haben,
Schauen Sie sich die zahlreichen SILEK-Maßnahmen auf Karten und Postern an,
Kommen Sie mit den SILEK-Akteuren bei Getränken und Snacks ins Gespräch!

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Lothar Bott (Bürgermeister) und alle SILEK-Akteure

Backhausfest

am Samstag, 28. September, im Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden

Salzekuchen und knusprige Backhaus-Haxen

Salzekuchen ab 10.30 Uhr

Haxen ab ca. 18.00 Uhr

Vorbestellungen für Haxen bis 26.09.2013 bei Norbert Fischer, Tel. 0170/2840932

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0

Telefax 9606-15
Bürgermeister - Vorzimmer (Frau Böcher) 9606-10
Allgemeine Verwaltung (Frau Böcher)

E-Mail birgit.boecher@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse (Frau Reitz) 9606-14

E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Herr Wolf) 9606-12

E-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Frau Kern) 9606-22

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt (Frau Kömpf) 9606-13
Renten/Sozialhilfen (Frau Kömpf)
Gewerbeamt (Frau Kömpf)

E-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt (Frau Horst) 9606-18
Frauenbeauftragte (Frau Horst)
Fundbüro (Frau Horst)

E-Mail: standesamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle (Frau Schmuck) 9606-19
Ordnungsamt (Frau Schmuck)
Mitteilungsblatt „Rund um Homberg und Gemünden“

E-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen (Frau Rohrbach) 9606-20

E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten 8166

E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- u. Servicehof (Herr Richber) 918481
auch außerhalb der Dienstzeiten in dringenden Fällen 918481
Telefax Bauhof 918482

E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser
Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer - 0170/2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen - 8155
Dorfzentrum Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller - 604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel - 1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl - 746
- Vermietung Herr Lutz - 748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Giesen - 917484
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- Hausmeister Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka - 0173/4762677 oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen
Nieder-Gemünden, Herr Michel 918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen 8155
Ehringshausen, Herr Rühl 481
Elpenrod, Frau Henkel 8956
Hainbach, Herr Lutz 748
Otterbach, Herr Dechert 8804
Rülfenrod, Herr Gabriel 503

Diakoniestation Ohm-Felda
Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen
Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft
Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Fundsachen

Bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) ist folgende Fundsache abgegeben worden:
1 Brille
Fundort: OT Nieder-Gemünden, Park
Die Eigentümer können ihr Besitzrecht innerhalb der gesetzlichen Frist von 6 Monaten bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, anmelden.

www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de

Entsorgung von Grünabfällen bzw. Heckenschnitt

Bitte beachten Sie, dass

Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)

nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit täglich von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:

Pro cbm	10,00 EUR
1/2 cbm	5,00 EUR
1/4 cbm	2,50 EUR
Sackware	1,00 EUR

Gemünden (Felda), den 01.08.2013

Bott, Bürgermeister

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Rebecca Schmidt, geb. 03.09.2013 in Alsfeld, Tochter der Eheleute Yvonne und Boris Schmidt, wohnh. In Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, Goßborngasse 11

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden

Adolf Fink, Hohlstrasse 1, am 19.09.	81 Jahre
Karl- Heinz Schmitt, Feldastraße 14, am 23.09.	73 Jahre

OT Burg-Gemünden

Irmgard Hilbert, Am Bienrodsberg 3, am 19.09.	78 Jahre
Anneliese Wittchen, Hohe Straße 19, am 22.09.	88 Jahre
Hannelore Wehrwein, Gaisberg 5, am 24.09.	72 Jahre

OT Ehringshausen

Maria Weifenbach, Hauptstrasse 77, am 23.09.	77 Jahre
Adolf Becker, Mühlgasse 11, am 24.09.	77 Jahre

OT Elpenrod

Elli Fritzges, Hainbacher Str. 8, am 18.09.	81 Jahre
Helga Wendling, Nieder-Ohmener Str. 14, am 23.09.	72 Jahre

OT Hainbach

Herta Reitz, Nieder-Gemündenerstr. 1, am 20.09.	91 Jahre
Herta Fiedler, Elpenröder Str. 10, am 21.09.	91 Jahre
Marie Köhler, Elpenröder Str. 14, am 21.09.	79 Jahre
Otto Schmidt, Ermenröder Str. 7, am 24.09.	79 Jahre

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zur Goldenen Hochzeit
Am 20. September 2013 den Eheleuten Wilhelm und Anna Geisel geb. Hillgärtner, Maulbacher Weg 12, Gemünden (Felda), Rülfenrod.

90. Geburtstag

Gemünden/Rülfenrod (ek). Ihren 90. Geburtstag feierte am Samstag (14.09.2013) Elfriede Kehr geb. Decher. Die heute älteste Einwohnerin des kleinen Gemündener Ortsteils ist eine echte „Rülfenröderin“, wo sie im Jahre 1923 geboren wurde. Nach der Schulzeit arbeitete die Jubilarin in der Landwirtschaft, ebenso wie in der elterlichen Gaststätte, dem damaligen Dorfmittelpunkt und dem Treffpunkt von Jung und Alt, der bereits damals auf eine lange Tradition zurückblicken konnte. So konnte man im Jahre 1949 das 100-jährige Bestehen der Gaststätte feiern und im weiteren Verlauf auch noch auf eine 125-jährige Tradition verweisen, bevor diese Ära in den 80er Jahren zu Ende ging.
Elfriede Kehr heiratete im Jahre 1947 in der Kirche von Rülfenrod ihren Ehemann Karl Kehr, mit dem sie über viele Jahrzehnte hinweg die Gaststätte erfolgreich weiterführen, umbauen und modernisieren konnte, bevor die Weiterführung in den 80er Jahren aus verschiedenen Gründen nicht mehr möglich war.

Als „geborene Wirtin“ war die Jubilarin weit über die Grenzen der Gemeinde hinweg bekannt und beliebt. Aus ihrer Ehe gingen drei Kinder hervor, von denen eine Tochter leider all zu früh bereits verstarb. Im Jahre 2001 starb Ehemann Karl. Die beliebte Gaststätte gab es zu diesem Zeitpunkt nicht mehr, ihre Räumlichkeiten wurde zwischenzeitlich als Dorfgemeinschaftsraum genutzt, waren von der Gemeinde angemietet und bildeten damit weiterhin einen Treffpunkt für Jung und Alt innerhalb der Dorfgemeinschaft. Inzwischen ist auch diese Ära zu Ende gegangen, die Räume der ehemaligen Gaststätte werden privat genutzt.
In ihrem bewegten Leben war die Jubilarin immer in die dörfliche Gemeinschaft integriert und engagiert und sorgte noch im Rentenalter 14 Jahre lang als Kirchendienerin für Ordnung im gegenüber befindlichen Gotteshaus. Auch als Zeitzeugin brachte sie viele Ereignisse und selbst erlebtes aus der Geschichte des Ortes bei der Erstellung einer Dorfchronik ein. Ihrem Alter entsprechend ist die Jubilarin gesundheitlich zufrieden und nimmt auch heute noch regen Anteil am Dorfleben.
Zu den Gratulanten anlässlich des 90. Geburtstages gehörten neben den Familien der Kinder mit vier Enkel und drei Urenkel (weiterer Nachwuchs hat sich bereits angesagt), viele Freunde, Bekannte und Verwandte. Namens der Kirchengemeinde überbrachte Pfarrer Thomas Harsch Glück- und Segenswünsche und im Namen des Ortsbeirates gratulierte Ute Richter. Die Glückwünsche der gemeindlichen Gremien überbrachte im Namen von Bürgermeister Lothar Bott der Beigeordnete Eckhard Kömpf, der darüber hinaus auch im Namen von Landrat Görig, des Kreistagsvorsitzenden und des Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier Glückwünsche übermittelte. (Foto: ek).

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

VHS - Nachrichten

vhs-Kurse: Sie sind gefragt!

Haben Sie neue Kursideen oder Anregungen? Weiterhin suchen wir für die unterschiedlichsten Themen qualifizierte Dozentinnen und Dozenten. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen!
Gerne können Sie sich auch an die Zweigstellenleitung in Ihrer Stadt oder Gemeinde wenden.
Ihre vhs des Vogelsbergkreises
Geschäftsstelle vhs: Färbergasse 2, 36304 Alsfeld,
Tel.: 06631/792-7700, www.vhs-vogelsberg.de

Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Vereine und Verbände

Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Gemünden (Felda)

Löschzug West

Brennt Böschung
Zu einem angeblichen Böschungsbrand, an der L 3146 Burg-Gemünden in Richtung Bernsfeld bei den Gärten, wurde der Löschzug West der FF Gemünden am Freitag, den 6. September um 19.07 Uhr über Meldeempfänger von der Leitstelle Vogelsberg alarmiert.
Beim Eintreffen der Einsatzkräfte stellte sich jedoch heraus, dass es sich nicht um einen Böschungsbrand handelte, sondern um ein beaufsichtigtes Nutzfeuer in einem Garten.
Im Einsatz waren 10 Einsatzkräfte mit 2 Einsatzfahrzeugen unter der Leitung des Ersten Stellvertretenden Gemeindebrandinspektor Stefan Wehrwein.

Unklare Rauchentwicklung
Zu einem Folgeeinsatz wurde der Erste Stellvertretende Gemeindebrandinspektor mit dem ELF um 20.00 Uhr nach Nieder-Gemünden alarmiert. Hier wurde eine unklare Rauchentwicklung zwischen Nieder-Gemünden und Rülfenrod gemeldet.
Auch hier stellte sich heraus, dass es sich um ein beaufsichtigtes Nutzfeuer in einem Garten handelte.

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen des Feiertages am 3. Oktober ist für die Ausgabe 40 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 40 | Freitag, 27.09.2013 bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Und wann werben Sie?

Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:

Tel. 0 66 43-96 27-0

DRK Ortsvereinigung Gemünden

Altkleidersammlung

am Samstag, den 21.09.2013

Am Samstag, den 21.09.2013, findet eine Altkleidersammlung in allen Gemündener Ortsteilen, sowie in Bleidenrod und Büßfeld statt. Die Bevölkerung wird gebeten die Kleidung in Säcken abgepackt ab 08.00 Uhr am Straßenrand abzustellen. Wegen entsprechender Probleme in der Vergangenheit (Abholung der Säcke durch nicht berechtigte, kommerzielle Firmen) wird die Bevölkerung gebeten die Säcke nicht schon am Freitagabend an die Straße zu stellen, sondern dies erst am Samstagmorgen zu tun. Mitglieder der DRK-Bereitschaft Gemünden werden im Verlaufe des Samstag alle Straßen in den genannten Ortsteilen abfahren und die herausgestellten Säcke einsammeln.

Das DRK bedankt sich auf diesem Wege bereits jetzt für die Unterstützung durch die Bevölkerung. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Altkleidersäcke in diesen Tagen an die Haushalte verteilt wurden / bzw. werden.

Natürlich stehen auch weiterhin die vom DRK aufgestellten Altkleider-Sammelbehälter an den bekannten Stellen innerhalb der Gemeinde zur Verfügung. Diese werden von der DRK-Bereitschaft regelmäßig geleert.

Landfrauenverein Burg-Gemünden

Noch Restkarten zur Lese-Show mit Dietrich Faber zu erhalten

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Der Landfrauenverein Burg-Gemünden informiert, dass für die Lese-Show mit Dietrich Faber, am 1. November, 20 Uhr, im DGH in Burg-Gemünden, noch einige Karten zu erhalten sind.

Dietrich Faber stellt in seiner Leseshow seinen zweiten Bröhmann-Krimi „Der Tod macht Schule“ vor. Bekannt wurde Dietrich Faber als ein Teil des mehrfach preisgekrönten Kabarett-Duos „FabelhaftGuth“. Mit dem Erscheinen seines Debütromans „Toter geht’s nicht“, hat der Giessener Kabarettist Faber weite Kreise gezogen. Die Kriminal-, Beziehungs- und Familien-Geschichte rund um den Vogelsberger Kommissar Bröhmann, stand unter anderem wochenlang auf der Spiegel Bestsellerliste und seine Lesungen und Shows, wurden zu Bühnenereignissen. Und der Kult geht weiter. Ende 2012 erschien, nicht minder erfolgreich, der zweite Roman mit dem Titel „Der Tod macht Schule - Bröhmann ermittelt wieder“.

In seiner unnachahmlichen „Show zum Buch“ präsentiert Dietrich Faber mit seiner gekonnt mitreißenden Performance, die neuen Irrungen und Wirrungen rund um den sympathischen Kommissar aus dem Vogelsberg. Man darf sich auf vielseitig virtuose Überraschungen freuen. Mit Charme, Witz und Tiefgang, lässt er seine skurrilen, aber liebenswerten Romanfiguren lebendig werden und auf die Bühne stürmen. Für das Publikum bestes Entertainment! Faber schildert die mittelhessische Landschaft und seelische Befindlichkeit mit ganz leicht schneidendem Humor, souveräner Genauigkeit und ironischer Distanz. (Weitere Infos auch unter: www.fabelhaftguth.de.)

Karten zum Preis von 8 Euro, können im Vorverkauf bei Anette Meyer, T. 06634-543, beim Müller-Getränke-Center in Burg-Gemünden, in der Postfiliale Kunterbunt Lädchen in Nieder-Gemünden sowie in der Buchhandlung in Homberg, erworben werden.

Archivbild von Dietrich Faber

Kräuterwanderung

Die Kräuterwanderung findet am Samstag, 28. September um 14.00 Uhr in Deckenbach statt.

In landschaftlich schöner Lage, werden Kräuter, Sträucher und Bäume vorgestelltund deren Besonderheiten hervorgehoben. Vermittelt wird der Verwendungszweck für die eigene Gesundheit und den Gebrauch in der heimischen Küche.

Im Anschluss wird eine kleine Erfrischung mit Kräuterteilchenund ein Kräuterdip gereicht.

Die Kosten betragen 10EUR p.P.

Am Freitag, den 18. Okt. um 20.00 Uhr Im DGH in Burg-Gemünden schauen wir den Film **„ Für immer Liebe“.**

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

VdK Burg-Gemünden

Spenden für das Ehrenamt

Landessammlung des Sozialverbands VdK Hessen-Thüringen kommt der Betreuung von Hilfsbedürftigen zugute

Vom 20. September bis 20. Oktober 2013 veranstaltet der Sozialverband VdK-Hessen-Thüringen wieder seine traditionelle Landessammlung. Die große Spendenaktion, die schon zum 61. Mal stattfindet, steht unter dem Motto „Menschen mit Herz“. Der Erlös kommt der ehrenamtlichen Betreuung von Hilfsbedürftigen zu gute. Schirmherr der Landessammlung ist auch in diesem Jahr wieder der Hessische Ministerpräsident Volker Bouffier.

Rund 13.000 freiwillige Helferinnen und Helfer sind im Sozialverband VdK-Hessen-Thüringen aktiv. Sie betreuen und unterstützen behinderte, chronisch kranke, ältere sowie sozial benachteiligte Menschen in vielen Fragen des täglichen Lebens. Die „Menschen mit Herz“ hören einfach nur zu, wenn die Sorgen und Nöte des Alltags zu groß für einen allein werden, und bieten Abwechslung durch gesellige und kulturelle Aktivitäten. Kurzum, die ehrenamtliche Helferinnen und Helfer des VdK sind stets für ihre Mitmenschen da. Ohne diese Hilfe würden die Betroffenen vereinsamen, von der Gesellschaft abgekoppelt werden und keine Unterstützung mehr erfahren.

Seit Jahre steigt die Zahl der Menschen, die Mitglied im Sozialverband VdK Hessen-Thüringen sind: von rund 183.000 im Jahr 2003 auf mehr als 232.000 im Mai 2013. Die Zahlen sind beeindruckend, doch die vielen Menschen, die zum VdK kommen, benötigen meist unmittelbar die Hilfe des Sozialverbands. „Ohne die vielen Tausend ehrenamtliche Helferinnen und Helfer könnte diese Arbeit nicht geleistet werden“, sagt der VdK Landesvorsitzende Udo Schlitt. „Deshalb müssen wir das Ehrenamt weiter fördern und unterstützen. Machen Sie mit - spenden Sie für unsere Landessammlung unter dem Motto „Menschen mit Herz“ vom 20. September bis 30. Oktober 2013!“

Spendenkonto:
Sozialverband VdK Hessen-Thüringen
Kto. 644633 bei der Frankfurter Sparkasse
BLZ 500 502 01

Freizeitclub Ehringshausen

Feuerwehr und Freizeitclub bieten Grill- und Backhausfest

Gemünden/Ehringshausen (ek). Zu einer großen Gemeinschaftsveranstaltung hatten am Samstag die Freiwillige Feuerwehr und der Freizeitclub (FCE) die Bevölkerung eingeladen. Wie aus den Reihen der Organisatoren zu erfahren war möchte man damit die gute Zusammenarbeit innerhalb der örtlichen Vereine unterstreichen und den insgesamt guten Zusammenhalt hervorheben.

Beide Vereine hatten aus diesem Grund die Bevölkerung zu einem Grill- und Backhausfest ins örtliche DGH eingeladen. Pünktlich zur besten Kaffeezeit gab es Riwwel-, Äppel- und Quetschekuchen , sowie später am Tag dann je nach Geschmack der Besucher Grillbraten, Pilzpfanne, Bratkartoffeln, Rostbratwurst und Salat. Eine besondere Überraschung hatten die Vereine bereits im Vorfeld der Veranstaltung den Besuchern versprochen, eine Zusage die auch eingehalten wurde. Für eine kurze Präsentation ihres umfangreichen Repertoires waren die Seenbachtaler Jagdhornbläser ins DGH gekommen und sorgten dort für eine rundum gelungene Bereicherung des Nachmittages.

Einen besonderen Dank richteten die Verantwortlichen aus den beiden örtlichen Vereinen an alle Helfer, ebenso aber auch an die zahlreichen Ortsbürger, die trotz teilweise ungemütlichem Wetter den Weg zum Dorfzentrum gefunden hatten und damit die positive Zusammenarbeit und den Zusammenhalt innerhalb der Ortsgemeinschaft und der beiden Vereine noch einmal deutlich unterstrichen.

Das Foto entstand am Backhaus, wo die Back- und Kuchenprofis aus den Reihen der beiden Vereine in guter Zusammenarbeit für den schmackhaften Kuchengenuss sorgten.

Das Foto zeigt von links: Reiner Becker, Edith Georg, Andreas Köster, Roswita Wittig und Hans Jochen Pfaffe (Foto: ek).

KSG Elpenrod/Hainbach

Die KSG Elpenrod/Hainbach macht einen Ausflug

Die Fahrt der KSG Elpenrod/Hainbach führt uns nach Gau-Algesheim zum Weingut Gerharz-Hochthurn am 28.09.2013. **Abfahrt ist ab Hainbach um ca. 11 Uhr. Fahrtzeit ist ca. 1,5-2 Stunden.**

13 Uhr	Mittagessen auf dem Weingut (warmes Buffet).
14 Uhr	Betriebrundgang und Vollernterbesichtigung bis ca. 15.30 Uhr.
16 Uhr	bis 19 Uhr Weinprobe mit anschließendem Abendessen (kaltes Buffet).

Danach Heimfahrt - Rückkehr in Hainbach ca. 21 Uhr.

Der Preis pro Teilnehmer beträgt 55 EUR. Wir bitten, um besser planen zu können, um Anmeldung bei Ilona Helftenbein (Telefonnummer 919320), Familie Rühl (Telefonnummer 746) oder Doris Momberger (Telefonnummer 1502) Bei Anmeldung wird eine Anzahlung von 30 EUR erforderlich.

Auch interessierte Nichtmitglieder können mitfahren.

Der Vorstand

Wissenswertes

Tag der Regionen 2013

Aus der Region, für die Region – schöne Welt der kurzen Wege

Wie vielfältig und wertvoll unsere Regionen sind, können Besucherinnen und Besucher auch dieses Jahr im Aktionszeitraum vom 27. September bis 13. Okto- ber 2013 erleben. Bei Hoffesten, Führungen, Wanderungen und Infotouren, bei Apfel- und Kartoffeltagen oder Regionalmärkten, bei Begegnungen mit erneuer- baren Energien oder Präsentationen des regionalen Handwerks ist für jeden Ge- schmack, ob Jung oder Alt, etwas dabei.

Sachsen

In Sachsen haben sich in diesem Jahr einige Akteure im Rahmen des sächsischen Ideen- wettbewerbes „Aus der Region, für die Region - Welt der kurzen Wege“ etwas Besonde- res zum Tag der Regionen einfallen lassen. So findet z.B. am 28. September eine GPS- Rallye im erzgebirgischen Drebach mit der Entdeckung regionaler Produzenten und tou- ristischer Angebote statt. In Neukirchen in der Nähe von Zwickau hat sich ein Unterneh- mer-Netzwerk zusammengefunden, das am 28. September unter dem Motto „Wir ziehen Kreise“ erstmals seine Angebote in Kooperation mit Vereinen und sozialen Einrichtungen aus der Region präsentieren möchte.

Nordrhein-Westfalen

In Lennestadt-Oberelspe findet am 29. September ein Hoffest auf dem Forstbetrieb „Vielfalt Wald“ statt. Neben Spaziergängen zu den ökologischen Weihnachtsbaumkulturen werden politische Diskussionen zur Entwicklung des ländlichen Raumes und der Wald- wirtschaft angeboten. Infostände zu Wald und Landwirtschaft, eine Ausstellung zum fai- ren Handel, Livemusik und regionale Speisen runden das Angebot ab. Nach dem Leitsatz „Lokales Handeln und Globales Denken“ werden Spenden für ein Kinderkrankenhaus im Kongo gesammelt.Schleswig-Holstein

Im ostholsteinischen Ahrensbök gibt es am 28. September auf dem Steffens Hof „Die ganz besondere Eisverkostung“. Der Hof lädt zum Testen, Probieren und Verkosten von über 70 naturbelassenen Eissorten ein und will zeigen, dass solch leckeres Eis nicht nur in der Sommerhitze schmeckt.

Bayern

Im Süden Bayerns lautet in Kempten am 5. Oktober die Devise „Reparieren statt Weg- werfen!“. Im Repair Café der offenen Werkstätten des Bürgerzentrums Kempodium e.V. können sich Besucherinnen und Besucher von ehrenamtlichen Fachleuten und Könnern beraten lassen. „Lieb gewonnenes länger nutzen - Müll vermeiden“, das ist der Leitgedanke der Aktion.

Hessen

Das Regionalmanagement GießenerLand e. V. lädt am 28. und 29. September zu einer künstlerischen Begegnung unter dem Motto „Region-Malt!“ ein. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können unter Anleitung die Sehenswürdigkeiten, Natur und „verborgene Ecken“ der Region künstlerisch umsetzen. Die Lokale Agenda 21-Frauengruppe Gießen holt das Thema regionales Essen aus den Schulen auf den Kirchenplatz und bietet gemeinsam mit Schulen, lokalen Caterern, der Vernetzungsstelle Schulverpflegung, der Verbraucherzentrale sowie weiteren Akteuren einen lebendigen Einblick in die Situation vor Ort.

Baden-Württemberg

Am 11. Oktober präsentiert sich der Ellwanger Bauernmarkt unter dem Motto „Aus der Region, für die Region - schöne Welt der kurzen Wege“ und der Geschäftsbereich Land- wirtschaft des Landratsamtes in der Ellwanger Fußgängerzone. Hier lassen sich kulinari- sche Spezialitäten aus der Region direkt beim Erzeuger verkosten.

Am Stand des Landratsamtes besteht die Möglichkeit, sich über nachhaltige und klimaschonende Ernährung zu informieren oder seinen persönlichen Fußabdruck der eigenen Ernährung zu bestimmen.

Sachsen-Anhalt

Am 12. Oktober lädt Deersheim im Landkreis Harz auf den „Edelhof“ ein. Hier wird ein genossenschaftlich betriebener Dorfladen neu errichtet, in dem Lebensmittel ebenso zum Angebot gehören sollen wie Dienstleistungen, medizinische Versorgung und Kommunikation. Zum Tag der Regionen werden der aktuelle Stand des Vorhabens und ein Bild vom „fertigen“ Dorfladen präsentiert. Rundherum erwartet die Gäste ein Markt mit regionalen Produkten, Informationen aus Vereinen und Unternehmen, Kinderaktionen, Musik, Tanz und gute Stimmung.

Rheinland-Pfalz

In Rheinland-Pfalz beteiligt sich neben dem Regionalbündnis Soonwald-Nahe, das 20 Veranstaltungen in den Regionen Nahe und Hunsrück gemeinsam mit Partnern organisiert, auch die Regionalmarke Eifel GmbH. Unter dem Motto „Kurze Wege - Klare Herkunft“ präsentieren sich die Metzgereien der Regionalmarke. Sie möchten allen Interes- sierten die „Wertschöpfungskette EIFEL Fleisch und Wurst“ näher bringen und stehen im Aktionszeitraum Rede und Antwort. Ergänzt wird das Ganze durch Verkostungsaktionen.

Thüringen

Der Rhöner Holzbildhauerverein Empfertshausen veranstaltet am 29. September den Rhöner Holzmarkt, eine messeartige Veranstaltung zur Präsentation von Unternehmen der Rhöner Holzregion in Bezug auf das holzverarbeitende Handwerk wie Holzschnitzer/- bilhauer, Drechsler und Tischler. Gezeigt werden neben den Holzproduktanbietern auch die Forst- und Holzwirtschaft sowie energetische Holzverwendung.

15 Jahre Tag der Regionen

Der Tag der Regionen wird in diesem Jahr fünfzehn. Zur Festveranstaltung unter dem Titel „Kurze Wege für Europa – 15 Jahre Tag der Regionen“ lädt das Aktionsbündnis Tag der Regionen gemeinsam mit dem Bundesverband der Regionalbewegung e.V. am 11. Oktober ins Gasthaus Sindel-Buckel im fränkischen Feuchtwangen. Bei regionalen Köstlichkeiten, einer musikalischen BildReview und einem Interviewgespräch mit Tag der Re- gionen Experten aus Deutschland, den Niederlanden und Schottland werden auf die Be- wegung zurückgeblickt und neue Pläne geschmiedet.

Einen Überblick über alle Veranstaltungen gibt die Website www.tag-der-regionen.de.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

Fragen aus der Energieberatung: Worin liegen die Unterschiede zwischen Energieausweis nach EnEV und dem „Energiepass Hessen“?

„Verbrauchs- bzw. Bedarfsausweis oder „Energiepass Hessen“? Diese Frage tritt immer wieder auf“, weiß Werner Eicke-Hennig, Projektleiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz zu berichten, und stellt dabei klar, dass rund 80 Prozent der hessischen Gebäudeeigentümer den Energieausweis nach EnEV gar nicht brauchen, denn für bestehende Gebäude ist der Energieausweis nach EnEV nur im Falle des Verkaufs, der Vermietung, Verpachtung sowie bei Leasing von Gebäuden oder Gebäudeteilen Pflicht.

„Wer sich aber über Energieeinsparmöglichkeiten beim selbst genutzten Wohneigentum kompetent und preisgünstig informieren möchte, für den ist der „Energiepass Hessen“ genau das Richtige: Übersichtlich gestaltet und auf die wesentlichen Aussagen in Form einer Kosten-Nutzen-Rechnung der einzelnen Gewerke zum jeweiligen Gebäude zugespitzt, wird dieser im Rahmen einer Sonderaktion des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz für nur 37,50 Euro angeboten, der Hälfte des regulären Preises, so der Energieexperte weiter. Den Fragebogen gibt es unter: info@energiesparaktion.de oder „Hessische Energiespar-Aktion“, Rheinstraße 65, 64295 Darmstadt.

Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge, unsere aktuellen Pressemitteilungen oder die Energieberaterliste erhalten Sie unter www.energiesparaktion.de

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
Redaktionelle Beiträge?
Melden Sie sich als Bürgerredakteur im Internet an:
www.cms.wittich.de

PAPALALA-Festival 2013

– Anzeige –

Am 25. und 26. Oktober in der Kulturhalle Staufenberg-Treis

Lange mussten die Staufenberger auf die Neuauflage warten: Am Freitag, 25., und Samstag, 26. Oktober, findet in der Sport- und Kulturhalle Treis das 2. „Papalala Festival“, ein Zwei-Tage-Mitmach- Festival, statt. Veranstalter ist der eigens dafür gegründete Verein „Kunst und Kultur - Papalala e.V.“. Das Wichtigste: Beim „Papalala Festival“ handelt es sich um eine Benefizveranstaltung zum Mitmachen – der Gewinn kommt der Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Staufenberg zu Gute. Gleichzeitig hat sich das Festival das Motto „Gegen Rechts“ auf die Fahnen geschrieben. Für die Veranstaltung werden noch Sponsoren gesucht.

Als Hauptact für den Samstagabend konnten keine Geringeren als die legendären „Rodgau Monotones“ gewonnen werden. Die „Hesse“ feiern in diesem Jahr ihr 35-jähriges Bühnenjubiläum und wollen auch die Staufenberger daran teilhaben lassen. Freitagabend sorgen „Völkerball“ aus dem Westerwald mit ihrem schweißtreibenden „Tribute to Rammstein“ für spektakuläre Showeffekte und martialische Metalklänge. Mit dabei sind außerdem die Gießener Durchstarter von den „Kometen“ mit ihrem deutschsprachigen Power-Pop. Und für die „Red Hot Chili Peppers“-Tributeband „Mother’s Milk“ bedeutet das Festival eine ganz besondere Wiederholung: 2010 hatten die „Milkies“ auf dem von zwei Bandmitgliedern ausgerichteten Festival „Gleiberg rocks“ auf der Burg Gleiberg in Wettenberg die „Rodgau Monotones“ als Headliner dabei. Drei Jahre später stehen sie nun in Treis wieder gemeinsam auf der Bühne und feiern ein Wiedersehen.

Initiatoren der Veranstaltung sind Dirk Wallenfels aus Treis, selbst begeisterter Festivalgänger und nebenberuflicher DJ, sowie Max Peusch aus Allendorf/Lumda. Mitmachen können alle Staufenberger Vereine. Wer die meisten Vereinsmitglieder als Helfer stellt, bekommt vom Erlös der Veranstaltung den Löwenanteil. Zahlreiche Vereine haben bereits ihre Teilnahme zugesagt und auch der Förderverein der Grundschule in Treis ist wie 2012 auch mit im Boot.

Karten gibt es ab sofort im Internet unter www.papalala.de sowie an einigen ausgewählten Vorverkaufsstellen. Erworben werden können neben Zwei-Tagesfestival-Tickets auch Tageskarten.

Der Karten-Vorverkauf hat begonnen. Das Papalala-Team hat wie versprochen dafür gesorgt, dass an allen Vorverkaufsstellen und im Online-Ticket-Shop KEINE zusätzlichen Vorverkaufsgebühren anfallen. Die Einzelkarten für Freitag oder Samstag kosten je 19,-€, das Ticket für beide Tage (Festivalticket) kostet 35,-€.

Karten gibt es hier:

Rabenau-Londorf:	KFZ-Werkstatt Steffen Hofmann
Nordeck:	Nordecker Stuben, Bürgerhaus-Gaststätte
Allendorf/Lda.:	Getränke Franz • Stadtverwaltung • Bücherstube • Max Peusch
Staufenberg-Treis:	Vorstand KuK Papalala: Dirk Wallenfels, Florian Fuchs, Sven Harbach, Dietmar Hallaschka, Michael Brandt, Jürgen Amend • Getränke Starke • Haar- und Nagelstudio Charisma
Staufenberg:	Stadtverwaltung • Raumausstattung Edgar Seipp, Vitale Mitte
Gießen:	Dürerhaus Kühn • MAZ-Kartenshop

An dieser Stelle ein Herzliches DANKESCHÖN allen Vorverkaufsstellen, die sich in den Dienst der guten Sache Stellen u. die Tickets für uns verkaufen. IM ONLINE-TICKET-SHOP UNTER www.papalala.de

Zu verkaufen: Gartengrundstück

mit 600 m² und kleinem Holzhaus in der Gartenanlage Hechteloh in Homberg/Ohm. Verkaufspreis VS.

Zuschriften unter Chifré 16471581 a. d. Verlag.

INDIVIDUELLE KLEINKINDERBETREUUNG

ICH BIN ICH

von 0-3 Jahren

DA SIND DIE KLEINEN GANZ GROSS

staatlich anerkannte Erzieherin

Nicole Gerhold

Helgenweg 1

35325 Mücke/Nieder-Ohmen

06400/958637 - 0172/1061750

(Betreuungszeiten bitte erfragen)

ASA

ASA GbR • Partyzelte •

Geschirr- und Werkzeugmietservice

Am Zollstock 6 • 35329 Gemünden-Felda • Tel.: 06634-1313

Fax 06634-919501 • Internet: http://www.asagbr.de • E-Mail: info@asagbr.de

Wir bieten unter anderem an:

Mehrweggeschirr für Veranstaltungen aller Art sowie

Faltpavillons bis 3 x 6 Meter.

Weiterhin **Partyzelte**

in Größen bis zu 6 x 12 Meter

Werkzeug- und Maschinenverleih

Wir vermieten Vertikutierer, Motorsägen, Kapp- und Gehrungssägen, Bohrhämmer, Schwingschleifer, Tischkreissäge usw.

Aktuelle Preisliste im Internet.

Sicherheit, mit der Sie fest rechnen können.

Versicherungsbüro

Heinz Werner Weimer

Praktischer Betriebswirt HFL
Versicherungsfachmann (BWV)
Generalvertretung der
Frankfurter Versicherungs-Aktiengesellschaft
Allianz Versicherungs-Aktiengesellschaft

Vor dem Wehrgras 7 • 35102 Lohra - Kirchvers
Tel. 06426/6697 • Fax: 06426/5117

Jeder möchte im Alter nicht nur die Zeit, sondern auch das nötige Geld für ein schönes Leben haben. Allein mit der gesetzlichen Rente meist eine Illusion - mit einer Allianz Zukunftsrente kein Problem. Denn sie bietet ein attraktives Zusatzeinkommen. Jeden Monat, Jahr für Jahr. Ein Leben lang. **Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an.**

Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz

Herbstfest in der Baumschule Engelhardt

Mit Kinderbasteln & Rosenköstlichkeiten

Samstag, 21. Sept. 8 – 16 Uhr

Sonntag, 22. Sept. 11 – 17 Uhr

Besuchen Sie die Farbenpracht auf unserem Herbstfest. Tolle Pflanzen warten auf Sie. Lassen Sie sich inspirieren und genießen Sie ein herrliches Wochenende. Wir freuen uns auf Sie!

Für das leibliche Wohl am Sonntag sorgen das THW Gießen und der AGV Liederkranz Heuchelheim.

engelhardt – Treffpunkt für Gartenfreunde

35398 Gießen
Heuchelheimer Straße 132
Tel: 06 41 / 9 62 80 11
www.baumschule-engelhardt.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin
eine/n Kfz-Mechatroniker/in
Schriftliche Bewerbung an:
Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

Die Nr. 1 am Berg
SCHEUER

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU und Abgasuntersuchung
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert

Die Keltensaison ist eröffnrt!
KELTEREI THAUT
Pletschmühle
Mo. bis Sa. von 9.00 bis 16.30 Uhr
Naturtrüber Apfelsaft und hausgemachter Apfelwein in 5 l Bag in Box zu verkaufen
Tel: 06633/911311 · 0157/82541018
www.kelterei-thaut.de

Immer ein Auge für's Detail.
Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de
LW-flyerdruck.de

www.wittich.de
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
Fragen zur **Werbung?**
Ihr Medienberater
Sven Langstein
berät Sie gern. **Handy: 01 75 / 5 95 10 94**
VERLAG WITTICH

Korkbeläge • Tapeten • Farben
Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer
Ein Markt
mit
Fachberatung • Bedienung • Qualität
LEISTUNGSSTARK!
Die aktuellen Tapeten von ESPRIT home sind da!
Die Wandfarbe für den Profi
2,5 l € 6,30
5 l € 11,20
10 l € 17,50
Kostenfreie Kundenparkplätze direkt vor der Tür!
KÖMPF GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
Teppiche • Brücken

Oktoberfest
im **Seniorenzentrum Goldborn**
So. 29. Sept. ab 11 Uhr
Es erwartet Sie ein **BUNTES MUSIKALISCHES PROGRAMM** mit **TANZVORFÜHRUNGEN** sowie eine **HÜPFBURG** und **KINDER-SCHMINKEN** für unsere kleinen Gäste!
Freuen Sie sich auch auf zünftige bayerische Schmankerl!
Seniorenzentrum Goldborn
Mühltal 10 · 35315 Homberg
Telefon 0 66 33/64 30-000
www.seniorenzentrum-goldborn.de

„O'zapft is"

Oktoberfest im Seniorenzentrum Goldborn

– Anzeige –

Homberg (Ohm) – „O'zapft is" heißt es am Sonntag, den 29.09.2013 um 11:00 Uhr im Seniorenzentrum Goldborn. Nach der offiziellen Begrüßung geht es direkt, wie es sich für ein traditionelles Oktoberfest gehört, mit dem Fassanstich weiter. Neben frischem Fassbier dürfen die Gäste sich auch auf kühles Weizenbier freuen. Kulinarisch findet sich das Küchenteam an diesem Tag, ganz nach dem Motto Oktoberfest, in der bayrischen Küche wieder. Serviert werden neben Spanferkel, knusprigen Haxen mit Sauerkraut auch Weißwürste und Fleischkäse, sowie frische „Brezen".

Das Programm lässt keine Wünsche offen. Verschiedene Tanzaufführungen und ein Repertoire an stimmungsvoller Musik sorgen für gute Laune. Für die jungen Besucher gibt es eine kinderrutsche sowie eine Schminkecke. Frei nach dem Motto „Wer ist der Stärkste?" kann jeder an einem Holzblock mit Hammer und Nagel seine Kräfte messen. Ziel ist es den Nagel mit einem Schlag so tief wie möglich in den Holzblock zu schlagen. Beim Hufeisenwerfen können alle seine Geschicklichkeit auf die Probe stellen. Unteranderen gibt es dann auch Tombola mit vielen interessanten Preisen.

Jeder der das traditionelle Oktoberfest im Seniorenzentrum Goldborn besuchen möchte ist herzlich dazu Eingeladen. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis zum 25. September 2013 erwünscht. Für die Anmeldung oder bei sonstigen Fragen steht Ihnen Senioren-Beratung Snjezana jederzeit unter 06633/6430-100 zur Verfügung

Abonnement

für nur 7,25 € im Quartal

Das Abonnement kostet inclusive der wöchentlichen Zustellung nur 7,25 € im Quartal. Sollten Sie den Coupon ausgefüllt an unseren Verlag geschickt haben und sich dennoch entschließen, das Blatt nicht abonnieren zu wollen, so können Sie innerhalb von 10 Tagen nach Ihrer Bestellung diese schriftlich beim Verlag + Druck Linus Wittich KG in 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, widerrufen. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung.

Bitte geben Sie Ihren Bestellschein bei Ihrem örtlichen Zusteller ab oder senden ihn direkt an:

Verlag + Druck Linus Wittich KG • Industriestr. 9 - 11 • 36358 Herbstein

Bestellschein für die Wochenzeitung »Ohmtal-Bote«

Hiermit bestelle ich die Wochenzeitung »Ohmtal-Bote« zum Bezugspreis von 7,25 € im Quartal inkl. Zustellung und MwSt.

Name, Vorname

Postleitzahl, Wohnort (Ortsteil), Straße, Hausnummer

Ort, Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

Mit meiner 2. Unterschrift bestätige ich, dass ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen bei der Bestelladresse widerrufen kann. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Was ist ein merkantiler Minderwert?

Immer wieder werden PKWs in Verkehrsunfälle verwickelt. Dabei geht es meist um die Frage, ob das Fahrzeug nach dem Verkehrsunfall auf dem Gebrauchtwagenmarkt dadurch in seinem Wert gemindert wird.
Zwischen dem Geschädigten und der Versicherung entsteht meist Streit darüber, ob es eine zeitliche Obergrenze für einen Minderwert gibt und letztendlich wie hoch der Minderwert anzusetzen ist.
Das Landgericht Saarbrücken hat in seinem Urteil vom 22.03.2013 insofern zu Gunsten der Geschädigten festgestellt, dass es generell keine zeitliche Obergrenze gibt, bei der ein Minderwert ausgeschlossen ist. Die Höhe des Minderwertes sollte üblicherweise durch einen unabhängigen Sachverständigen ermittelt werden.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Sprechzeiten in der
Rechtsanwaltskanzlei
Thomas R. Pabst
Homberger Str. 16 a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz

Familienrecht •
Erbrecht •
Verkehrsrecht •
Strafrecht •

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

– Anzeige –

Familienrecht: Gesteigerte Erwerbsobliegenheit bei Kindesunterhalt

Das OLG Brandenburg hat in seiner Entscheidung vom 02.04.2013 -13 WF 54/13- bestätigt, dass für den Unterhaltsverpflichteten im Rahmen des Kindesunterhalts eine gesteigerte Erwerbsobliegenheit besteht. Diese Verpflichtung trifft ihn ab Beginn seiner Unterhaltszahlungspflicht, spätestens jedoch nach wenigen Monaten. Damit Kindesunterhalt geleistet werden kann, muss der Unterhaltsverpflichtete alle verfügbaren Mittel heranziehen, z.B. in Gestalt der zumutbaren Einsetzung seines Vermögens in Form von ertragreicher Anlage, Umschichtung oder Verwertung. Insbesondere besteht für den Unterhaltsschuldner die Verpflichtung zur gesteigerten Ausnutzung seiner Arbeitskraft, der Ausschöpfung aller zumutbaren Erwerbsmöglichkeiten, zur Vornahme intensiver Erwerbsbemühungen und Aufnahme von Gelegenheitsarbeiten oder berufsfremder Tätigkeiten unterhalb seiner gewohnten Lebensstellung.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Und wann werben Sie?

Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:

Tel. 0 66 43-96 27-0

Den Wiedereinstieg erfolgreich gestalten!
Das Seminar für Frauen nach der Familienphase:

WEG - Wiedereinstieg Erfolgreich Gestalten

Die Weiterbildung WEG wird in Teilzeit durchgeführt. Bei Vorliegen oder persönlichen Voraussetzungen ist eine Förderung seitens der Agentur für Arbeit möglich - auch für Nicht-Leistungsempfänger.

Start: Montag, 7. Oktober 2013

Kontakt: Rita Neidhardt
Tel. (0 64 21) 5 90 72 55
E-Mail: neidhardt@zib-online.net
Ernst-Giller-Str. 20a, 35039 Marburg

ZIB Zentrum für Integration und Bildung

Erfolgreiche Strategien

– Anzeige –

für den Wiedereinstieg von Berufsrückkehrerinnen

Die Agentur für Arbeit hat Berufsrückkehrerinnen durch den Kurs „WEG" bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützt.

WEG (Wiedereinstieg Erfolgreich Gestalten) – Der Name ist Programm sagt eine Teilnehmerin als Bilanz. „Das Seminar hat mich auf den WEG gebracht." Gerade Frauen, die eine langjährige Familienphase hinter sich haben sind verunsichert bei ihrem Wunsch, ins Berufsleben wieder einzusteigen. Durch das Praktikum werden wertvolle Potentiale für den Arbeitgeber sichtbar.

„Unser Ziel ist es, die Teilnehmerinnen auf dem „WEG" zurück in den Beruf vorzubereiten, zu begleiten und individuelle Perspektiven für den Wiedereinstieg aufzuzeigen. Denn der Wiedereinstieg ins Berufsleben ist ein kontinuierlicher Prozess und erfordert eine gründliche Vorbereitung, die schrittweise erfolgt „ sagt Kursleiterin Rita Neidhardt. Durch die Erstellung des KOMpetenzPASS, entwickelt vom Bündnis für Familie, werden sich Frauen mit familienbedingter Berufsunterbrechung vor dem Wiedereinstieg ihrer Kompetenzen bewusst. Diese Kompetenzbilanz ist ein wichtiges Instrument zur Selbsteinschätzung und dient zur beruflichen Weiterentwicklung. Zusätzlich werden die beruflichen Kenntnisse aufgefrischt und erweitert um für den heutigen Arbeitsmarkt gut vorbereitet zu sein. Aufgrund der Anforderungen aus der Wirtschaft wird ein qualifiziertes EDV-Training durchgeführt. Zum ersten Mal wurde erfolgreich eine Prüfung für den Computer-Führerschein (ECDL) absolviert.

Bereits in der Praxisphase beim berufsspezifischen Arbeitgeber konnten die Teilnehmerinnen ihr erworbenes Wissen sehr gut einbringen. Immer wieder ist der praktische Teil ein erfolgreicher Türöffner für den Wiedereinstieg ins Berufsleben. Die Teilnehmerinnen erhalten die Chance, potentielle Arbeitgeber und veränderte Anforderungen an den heutigen Arbeitsmarkt kennenzulernen. „Das Praktikum war für mich genau das Richtige zum richtigen Zeitpunkt", meinte eine Teilnehmerin, die direkt im Anschluss an das Praktikum in ein festes Arbeitsverhältnis eingestellt wurde.

Das Seminar, durchgeführt vom Zentrum für Integration und Bildung in Marburg hat durch die bestehenden Netzwerke mit regionalen Arbeitgebern immer wieder Anfragen nach motivierten Berufsrückkehrerinnen und kann dadurch eine Brücke ins Arbeitsleben ermöglichen. Als Rückmeldung betonen Arbeitgeber, dass gerade bei Wiedereinsteigerinnen die erforderlichen Kompetenzen wie Belastbarkeit, hohe Motivation und Eigeninitiative deutlich sichtbar sind.

„Der Austausch unter den Kursteilnehmern, das gestärkte Selbstbewusstsein und die Unterstützung durch die Kursleitung haben mir sehr geholfen," meinte eine Kursteilnehmerin.

Das Seminar WEG - „Wiedereinstieg Erfolgreich Gestalten" bietet Frauen, die nach der Familienphase wieder in den Beruf zurückkehren möchten, die Möglichkeit sich neu zu orientieren.

Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit ist bei entsprechenden Voraussetzungen auch für Nicht-Leistungsempfänger möglich.

Ein neues Seminar beginnt am 7. Oktober 2013. Frauen, die Interesse an einem Kurs für den Wiedereinstieg haben, können sich bei Rita Neidhardt, ZIB Marburg, unter der Telefonnummer: 06421-5907255 melden und einen Termin für ein unverbindliches Beratungsgespräch vereinbaren.

Hausmesse
21. + 22. 9. 2013

Samstag,
10 bis 18 Uhr,

Sonntag,
10 bis 16 Uhr.

Besondere Rabatt-aktionen der verschiedenen Hersteller erwarten Sie im Gewerbegebiet „Lückebachtal“ in 35440 Linden.

Mit dem Schwerpunkt Schornsteintechnik begann im März 2002 die Firmengeschichte „Hüttenberger Schornsteinbau & Ofenstudio GmbH“, die Geschäftsführer Ralf Burckart mit zwei Monteuren als GmbH gründete.

Im Laufe der Zeit kamen weitere Mitarbeiter in das Unternehmen, die sich seit 2004 nun auch der Pelletofentechnik annahmen.

Um weiter wachsen zu können, wechselte das Unternehmen den Standort von Hüttenberg-Rechtenbach im Jahr 2009 in das Gewerbegebiet nach Linden. Zum Firmenteam gehörten derzeit neun Mitarbeiter.

Die großen Räumlichkeiten und das überzeugende Leistungsangebot steigerten den Bekanntheitsgrad enorm. Mit Zuwachs eines Kundendienstmonteurs erweiterte sich das Serviceangebot.

Die neuen, größeren Räumlichkeiten bieten somit noch mehr Auswahlmöglichkeit an modernster Pellet- und Kaminofentechnik sowie ein vielfältiges Dienstleistungsspektrum rund um den Schornstein.

Ziel des Unternehmens ist weiterhin das Vertrauen und die Zufriedenheit der Kunden auszubauen.

Folgende namhafte Hersteller

RIKA, MAX BLANK, SKANTHERM, MCZ, STORCH, WODTKE, DROOF

werden zur Hausmesse einen Großteil ihrer Produktpalette präsentieren. Es erwarten Sie interessante Rabatte der verschiedenen Hersteller.

HOTEL BREITENBACHER HOF
Fam. Kaupp

72178 Waldachtal 1
(Ortsteil Lützenhardt)
Nördlicher Schwarzwald

Telefon 0 74 43 / 96 62-0
Telefon 0 74 43 / 96 62-42
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Der Schwarzwald ruft... Einfach mal schnell weg...

Verwöhnwochenende

Freitag bis Sonntag
2 Tage mit HP
1x romantisches 6-Gang-Menü
1x Kaffee und Kuchen
1x Flasche Wein
1x Obstteller

p. P. ab 149,– €

Unser Angebot für November
20 % Preisnachlass auf die Wochenpauschale*

7 Übernachtungen mit Halbpension
kalt-warmes Frühstücksbüfett
Wahlmenü aus 3 Gerichten
inkl. 1x romantisches 6-Gang-Menü

p. P. ab 345,– €

* Bei Buchung bis 30.9.13 (verbindliche Buchung, Vorauszahlung, nicht stornierbar!)

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage **www.hotel-breitenbacher-hof.de** oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter **www.wittich.de**

Große Modellbauausstellung

in Marburg-Moischt am 21. und 22. September 2013

– Anzeige –

Die 1995 gegründete Modellbaugruppe der Freiwilligen Feuerwehr Marburg-Moischt fertigt Stand- und Fahrmodelle aus Bausätzen bzw. nach eigenen Entwürfen in verschiedenen Maßstäben an. Bei zahlreichen Veranstaltungen in ganz Deutschland werden die Modelle ausgestellt und vorgeführt. Ein benzingetriebenes Miniaturfeuer-wehrauto wird u. a. bei Festzügen bzw. für Rundfahrten mit Kindern eingesetzt. Es bestehen umfangreiche Verbindungen zu Modellbaufreunden in der näheren und weiteren Umgebung.

In der Mehrzweckhalle Marburg-Moischt wird

am 21. September 2013, von 12.00 bis 18.00 Uhr,
und am 22. September 2013, von 10.00 bis 17.00 Uhr,

wieder eine große Modellbauausstellung ausgerichtet.

Die Aussteller aus ganz Deutschland werden Pkws, Rennfahrzeuge, Lkws, Baufahrzeuge, Flugzeuge, landwirtschaftliche Fahrzeuge, Schiffe, Militärfahrzeuge, Feuerwehrfahrzeuge, Eisenbahnanlagen, Dioramen und vieles mehr als Stand- und Funktionsmodelle in allen Maßstäben präsentieren.

Auf einem großen Modellgelände werden die unterschiedlichsten ferngesteuerten Fahrzeuge vorgeführt. Hier wird nicht nur gefahren, sondern auch be- und entladen, gebaggert und vieles mehr.

Eine riesige Kirmeswelt mit funktionierenden und beleuchteten Fahrgeschäften, Zelten, Buden und vielem mehr wird die großen und kleinen Besucher(innen) begeistern.

Große Modellbauausstellung

am 21. September 2013, von 12.00 bis 18.00 Uhr
am 22. September 2013, von 10.00 bis 17.00 Uhr

in Marburg-Moischt (Mehrzweckhalle)

Pkws, Rennfahrzeuge, Lkws, Baufahrzeuge, Flugzeuge, landwirtschaftliche Fahrzeuge und Geräte, Schiffe, Militärfahrzeuge, Feuerwehr-, Polizei- und Rettungsfahrzeuge, Eisenbahnanlagen, Rummelplatz, Dioramen, in allen Maßstäben, Flugsimulator, Vorführungen mit ferngesteuerten Fahrzeugen bzw. Schiffen auf mehreren großen Modellgeländen sowie in einem Becken, Flugvorführungen, Fotos in alter Rüstung und vieles mehr.

Veranstalter: Modellbaugruppe Freiwillige Feuerwehr Moischt

Kinder und Erwachsene können sich in einer alten Rüstung fotografieren lassen.

An einem Simulator können sich die großen und kleinen Besucher(innen) als Hubschrauber- bzw. Flugzeugpiloten versuchen.

Außerdem können auf einem separaten Gelände ferngesteuerte militärische Rad- und Kettenfahrzeuge bestaunt werden.

Im Außenbereich werden Flugzeug- und Hubschrauber- sowie Panzermodelle vorgeführt.

Zahlreiche Schiffsmodelle unterschiedlichster Art und Größe werden in einem großen Becken agieren. Große und kleine Besucher(innen) können sogar selbst Schiffs- und Fahrzeugmodelle fernsteuern.

Zu den Highlights gehören außerdem Stirlingmotoren, Dampf- und Heißluftmaschinen, Zinnfiguren sowie aus Streichhölzern angefertigte riesige Burganlagen bzw. Schiffe.

Vor der Mehrzweckhalle können u. a. historische Feuerwehrautos im Original besichtigt werden.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen, warmen Speisen und kalten Getränken bestens gesorgt.

Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert

Die Nr. 1 am Berg

SCHEUER

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU und Abgasuntersuchung
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

Vogel Karosserie + Lack
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

hairstyling homeservice
Andrea Di Prima
Ihre mobile Friseurmeisterin
Tel. 06634-88 18
Handy 0157-71738836

Scholl & Hoffrichter
...immer das Richtige für Ihren Durst!
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Angebote gültig vom 18.9. bis 1.10.2013

Rhön Sprudel
spritzig, medium, naturell
12 x 1,0 l
(1 l = 0.42 €)
zzgl. 3.30 Pfand
4,99

Coca-Cola, Sprite, Fanta
12 x 1,0 l
(1 l = 0.75 €)
zzgl. 3.30 Pfand
8,99

Veltins Pils
20 x 0,5 l
(1 l = 1.20 €)
zzgl. 3.10 Pfand
24 x 0,33 l
(1 l = 1.51 €)
zzgl. 3.42 Pfand
11,99

Erdinger Weizen
hell, dunkel, alkoholfrei, kristall
20 x 0,5 l
(1 l = 1.50 €)
zzgl. 3.10 Pfand
14,99

Bitburger Pils
Steinie
20 x 0,33 l
(1 l = 1.21 €)
zzgl. 3.10 Pfand
7,99

Unsere Service-Angebote!
EC-Cash-Service · gekühlte Getränke · Garnituren-Verleih · Party & Festservice · Gläser-Verleih · Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Wir feiern Saisoneröffnung und laden Sie ein,

am Donnerstag, 19.09. zwischen 16.00 und 20.00 Uhr einen Blick auf die neue Kollektion zu werfen. Wir verwöhnen Sie mit Prosecco und Fingerfood

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Schuhhaus Seibert
Frankfurter St. 81
35315 Homberg/Ohm
... denn ohne Schuhe geht es nicht!

Meisterhaft auto reparatur
D&F Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de